

Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 39.900 Exemplare

BettenZellekens
DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG



BETTEN PROFI
In Frankfurt und Bad Homburg
www.betten-zellekens.de

Herausgegeben vom Verlagshaus Taunus Medien GmbH · Theresenstraße 2 · 61462 Königstein im Taunus · Telefon 0 61 74 / 93 85 - 0

31. Jahrgang

Freitag, 24. Juli 2026

Kalenderwoche 30

Friedrichsdorfer Ferienspiele auf den Wehrwiesen: Die vier Elemente werden zum Abenteuer



Orangefarbene Kappen, strahlende Gesichter und jede Menge Abenteuerlust: Am Erlenbach wird die Natur zum Erlebnisraum. Die 33 Ferienkinder dürfen die Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft mit allen Sinnen entdecken. Betreuerin Rosalia Olschinski gestaltet mit den Kindern ihrer Gruppe „Feuerblitz“ farbenfrohe Plakate.

Fotos: Elke Hartmann

Friedrichsdorf (eh) – Feuer flackert, Wasser plätschert, die Erde duftet und Drachen sausen durch die Luft: Auf den Wehrwiesen in Burgholzhausen werden die vier Elemente in diesem Sommer zu Spielgefährten. 33 Mädchen und Jungen zwischen sechs und elf Jahren sind am Montag in zwei ganz besondere Ferienwochen gestartet: Sie dürfen spielen, forschen, bauen, basteln, staunen, im Erlenbach auf Entdeckungstour gehen – und sich dabei ausdrücklich auch einmal so richtig schmutzig machen.

Schon die orangefarbenen Kappen zeigen: Hier gehört jeder und jede dazu. Die Teilnehmenden kommen aus allen Friedrichsdorfer Stadtteilen und werden morgens mit dem Bus oder dem roten Jugendmobil zu den Wehrwiesen gebracht. Zum Auftakt stehen Kennenlernspiele im großen Morgenkreis auf dem Programm. Anschließend verteilen sich die Kinder auf vier Gruppen, frühstücken gemeinsam und starten in die ersten Aktionen. Eine der Gruppen hat sich den kraftvollen Namen „Feuerblitz“ gegeben. Gemeinsam mit Betreuerin Rosalia Olschinski gestalten die Kinder farbenfrohe Gruppenplakate. Olschinski hat gerade ihr Abitur abgelegt, beginnt im Oktober ihr Studium und möchte den Sommer sinnvoll nutzen. Bereits im vergangenen Jahr war sie bei den Ferienspielen dabei – und weil ihr die Arbeit mit den Kindern so viel Freude bereitet, ist sie auch diesmal wieder Teil des Teams.

Für Maximilian Zissler vom Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf sind es die zweiten Ferienspiele in seiner Heimatstadt. Der Sozialpädagoge bringt Erfahrungen aus der offenen Jugendarbeit, von einem Abenteuerspielplatz und aus fünf Jahren Ferienspielerarbeit in Eschborn mit.

Vier Elemente zum Erleben

„Alles dreht sich um die vier Elemente“, erklärt Zissler. „Da sind die Wehrwiesen mit dem angrenzenden Erlenbach natürlich der perfekte Platz dafür.“ Feuer, Wasser, Erde und Luft bleiben dabei keine abstrakten Begriffe, sondern werden mit allen Sinnen erfahrbar. Über einer Feuerschale soll Stockbrot gebacken werden, zum Element Luft entstehen Windspiele und Drachen. Eine „feucht-fröhliche Bachwanderung“ bringt Bewegung ins Wasser, während beim Thema Erde Kresse ausgesät wird.

Auch darüber hinaus setzt das Programm konsequent auf Natur, Kreativität und eigene Ideen. Die Kinder gestalten Bilder aus Naturmaterialien, batiken und bemalen Jutebeutel. Der Sportplatz der Grundschule erweitert den Raum für Bewegung und Gruppenspiele. Eine Waldrallye führt nach Köppern: In der Honighalle erfahren die jungen Entdecker, wie Honig entsteht, dürfen Kostproben probieren und sich anschließend über ein Eis im Eiscafé Vitale freuen.

„Mir ist wichtig, dass alle Kinder auf ihre Kosten kommen. Die Kinder haben die Frei-

heit zu sagen, was sie wollen, sich selbst einzubringen und unter einem demokratischen Aspekt ein Gruppen- und Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln“, erklärt Maximilian Zissler vom Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf. Dieses Ziel zeigt sich bereits bei der Gruppendeinteilung. Die Wünsche der Kinder wurden so weit wie möglich berücksichtigt. Zugleich achtete das Team darauf, dass ältere Geschwister nicht automatisch die Verantwortung für ihre jüngeren Brüder oder Schwestern übernehmen müssen. Jedes Kind soll seinen eigenen Platz finden, eigene Kontakte knüpfen und sich mit seinen Ideen einbringen können.

„Toll ist, wenn sich die Kinder auch einmal dreckig machen und im Matsch spielen dürfen“, sagt Zissler. „Diese außerschulischen Erfahrungen ohne Druck sind wichtig.“ Nicht das perfekte Ergebnis steht im Mittelpunkt, sondern Neugier, gemeinsames Entdecken und die Erfahrung, selbst etwas bewirken zu können.

Zwei Wochen lang wachsen so nicht nur Kresse, Naturbilder und selbst gestaltete Werkstücke, sondern auch neue Freundschaften. Den Höhepunkt bildet am Donnerstag, 30. Juli, das Abschlussfest von 15 bis 16.30 Uhr auf den Wehrwiesen. Eltern, Geschwister und Gäste können dann in einer Ausstellung entdecken, was die Kinder während der Ferienspiele geschaffen haben. Für eine zusätzliche süße Überraschung sorgt ein Eiswagen. Nach dem Fest beginnt für die Kinder das nächste Abenteuer: eine gemeinsame Übernachtung – Kino und Popcorn gehören natürlich zum Abendprogramm dazu.

Organisiert und finanziell getragen werden die Ferienspiele von der Stadt Friedrichsdorf; hinzu kommen die Teilnahmebeiträge der Familien. Zisslers Dank gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung mithelfen, ebenso wie den Kindern, die das Gelände mit ihren Ideen und ihrer Energie erst zum Leben erwecken. Denn ob am Ende ein Drache im Wind steigt, Kresse aus der Erde sprießt, Stockbrot über dem Feuer bräunt oder Wasser bei der Bachwanderung spritzt: Auf den Wehrwiesen zeigt sich, dass die vier Elemente vor allem eines entfachen – die Freude am gemeinsamen Abenteuer.



Den Ferienspaß im Blick: Maximilian Zissler (li.) vom Jugendbüro der Stadt Friedrichsdorf hat sich mit seinem Team (hier mit Joël Keiner) für die Ferienspiele jede Menge tolle Aktionen einfallen lassen.

STADTWERKE
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –
NATÜRLICH VON HIER**

www.stadtwerke-bad-homburg.de

Kunsthandel Henel Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

**Ladengeschäft Burgstraße 2-4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de**

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf
Vermietung
Finanzierung**

Altkönigstraße 7 · 61462 Königstein
Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

**Wir verkaufen Ihr Elternhaus
und den Nachlass –
aus einer Hand.**

lebeschön
· DAS IMMOBILIENBÜRO ·

Weißadlergasse 1-3
35578 Wetzlar
info@lebeschoen.de
06441 444 27 34
lebeschön.de



NEUWAGEN

gibt's auch bei uns!

VW | AUDI | SEAT | CUPRA | SKODA

**8 MARKEN
unter einem Dach**



Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel / Taunus
Tel.: 06171 - 59 00 - 0
info@AutohausKoch.com
www.AutohausKoch.com

**AUTOHAUS
Koch**
Familiär... Persönlich...

Ein Nachmittag im Rahmen des

Bad Homburger Sommer 2026

**30. Juli | ab 13 Uhr
Pop-Up-Lounge
& Impro-Theater**

seit 1984
LOUISEN ARKADEN
www.louisenarkaden.de

VERANSTALTUNGEN

Bad Homburg

Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, „Linearbandkeramik & Keltenzeit von rund 5600 – 50 vor Christus“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, jeden 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärungslose Früchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreebute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhau, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„Die Geschichte Kirdorfs“ von früher bis heute, „Ortsgeschichte“, Dauerausstellung und Sonderausstellung **„Gemälde von zwei Generationen“**, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Bentley, das beste Auto seiner Klasse, Dauerausstellung, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„150 Jahre Waldlust – Quellen und Gewässer in Gonzenheim“, (Brendel’sche Mühle), Sonderausstellung im Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung, (bis 20. Dezember)

P.J. Mène bis H.R. Freder – Skulpturen der Sammlung, Westflügel des Museums Gotisches Haus, Gotische Allee 1, Öffnungszeit: dienstags 14-17 Uhr, (bis 31. Dezember)

„Bilder aus Israel – Zeitgeschichte schwarz-weiß“, außerordentliche Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Künstlerin Astrid Schmidt von Jerusalem bis Akko im Norden und Eilat im Süden, von Tabgha am See Genezareth, dem Künstlerdorf Ein Hod, dem Kibbuz Gal-Ed bis zu den Stränden von Tantura und Aschdod, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr

„Vogelperspektiven – Die Vögel und wir“, „welche Bedeutung haben Vögel für unsere menschliche Identität – und welchen Wert messen wir ihnen in unserer Welt bei?“, Stiftung Kunst und Natur, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 (Eingang Dorotheenstraße), Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 14-19 Uhr, Samstag und Sonntag: 10-18 Uhr, (bis 9. August)

„Inbetween“, „Materia ArtCollective“, die Ausstellung vereint Werke der Künstlerinnen Anne Killat, Claudia Fründ, Maria Eggenkemper und Maria Stoltefaut und widmet sich den Zwischenräumen menschlicher Erfahrung – zwischen Aufbruch und Ankunft, Nähe und Distanz, Fragilität und Stärke, die gezeigten Gemälde und Skulpturen setzen sich mit Spannungen zwischen Selbstbild und Fremdwahrnehmung, zwischen innerem Erleben und äußerer Erwartung auseinander, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 16-19 Uhr, Samstag und Sonntag 14-18 Uhr, (bis 2. August)

„Hanneke Beaumont – Between Matter and Mind“, Galerie Scheffel, Jakobshallen, Dorotheenstraße 5, Eintritt frei, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag 14-19 Uhr und Samstag 11-15 Uhr, (bis 8. August)

„POP-UP“, wie ein solches Pop-up – ein zweites Fenster des Browsers – überrascht diese Ausstellung die Artlantis-Besucher in der diesjährigen „Sommerpause“ mit zahlreichen poppigen Werken dreier noch so junger Künstler, die sich nun schon sehr lange äußerst beständig voller Kreativität der Malerei und der Zeichnung widmen: Esperanza Chiamaka Idemudia, geb. 2008 in Nigeria, Lennart Gerstenberger, geb. 2006 in Frankfurt und Eshetu Masareska, geb. 2003 in Jiru, Äthiopien, Öffnungszeiten: Mittwoch und Samstag von 15-18 Uhr, Sonntag von 12-18 Uhr, (bis 9. August)

Kino in Bad Homburg
Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 23. Juli

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Jubiläumspark, 15-20 Uhr

Bad Homburger Sommer – Kindertheater im Kurpark mit „Rotkäppchen“, Magistrat,

Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 16-17 Uhr

Bad Homburger Sommer – „Central Park Band“, Tribute to „Simon & Garfunkel“, Kur und Kongress, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30-21.30 Uhr

Bad Homburger Sommer – Kinopolis Sommer Lounge, Einstimmung auf den Film, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 20-22 Uhr

Bad Homburger Sommer – Sommerkino im Kurpark, Film: „Alter weißer Mann“, Komödie, Deutschland 2024, FSK 6, Kinopolis, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 22-24 Uhr

Freitag, 24. Juli

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberaterung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Jubiläumspark, 15-20 Uhr

Bad Homburger Sommer – „SommerBeats“ mit der Coverband „Keyout“, Magistrat, auf der Schlossgarage, 20-22 Uhr

Samstag, 25. Juli

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

Bad Homburger Sommer – Fahrradtour: „Natur und Kultur am Taunushang“, Kur und Kongress, Treffpunkt: Info-Tafel „Landgräfliche Gartenlandschaft“ an der Ecke Tannenwaldallee/Hindenburg-ring, 15-18 Uhr

Bad Homburger Sommer – Silent Disco, Kur und Kongress, auf der Schlossgarage, 21-23 Uhr

Sonntag, 26. Juli

Bad Homburger Sommer – „Schöppche Jazz“, „Stan Glogow’s Dixie Dogs“, Kur und Kongress, Kurhausgarten, Louisenstraße 58, 11-14 Uhr

Sonntagsführung durch die Ausstellung „Vogelperspektiven“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30 -12.30 Uhr

Führung „Großer Tannenwald“, Magistrat, Treffpunkt: Gotisches Haus (Haupteingang), Gotische Allee 102, 15-18 Uhr

Bad Homburger Sommer – Sommertheater im Park Richard III., Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 19-21.30 Uhr

„Vierjahreszeiten-Wanderung im Hardtwald: Sommerloch? Von wegen!“, Naturpark Taunus, Treffpunkt: Eingang Kaiser-Wilhelms-Bad, 10.30 Uhr

Montag, 27. Juli

Bad Homburger Sommer – Café Melange, Kaffeehausmusik mit dem Kurensemble, Kur und Kongress,

Waldenserkerche – Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 14, 15-17 Uhr

Bad Homburger Sommer – Clown Benji, Magistrat, Waldenserkerche - Dornholzhausen, Dornholzhäuser Straße 14, 16-17 Uhr

Bad Homburger Sommer – Musik & Gebabbel, „reimtext“, das Trio von Bobby von Schwanheim, Gabi Rotsch und Conny Konrad gilt als eine der profiliertesten Mundart-Bands Hessens, Kur und Kongress, Kurhausgarten, Louisenstraße 58, 19-21.30 Uhr

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Rushmoorpark, Oberursel, 15-20 Uhr

Dienstag, 28. Juli

Bad Homburger Sommer – Café Melange, Kur und Kongress, Ober-Eschbacherstraße 76, 15-17 Uhr

Bad Homburger Sommer – Clown Benji, Magistrat, Ober-Eschbacherstraße 76, 16-17 Uhr

Bad Homburger Sommer – Konzert, mit der A-Cappella-Kultband „U-Bahn Kontrollöre in tiefgefrorenen Frauenkleidern“, Kur und Kongress, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30-21.30 Uhr

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Rushmoorpark, Oberursel, 15-20 Uhr

Mittwoch, 29. Juli

Bad Homburger Sommer – Stadtrundfahrt mit dem Fahrrad zu historischen Orten, Kur und Kongress, Treffpunkt: Landgrafendenkmal im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-18 Uhr

Bad Homburger Sommer – Kabarett im Kurpark, „Özgür Cebe – Geist ist geil“, Kur und Kongress, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 20-22 Uhr

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Rushmoorpark, Oberursel, 15-20 Uhr

Donnerstag, 30. Juli

Café Zugvogel – Sommertour 2026, Zentrum für Jugendberatung und Suchthilfe für den Hochtaunuskreis, Rushmoorpark, Oberursel, 15-20 Uhr

Bad Homburger Sommer – „MusikMomente“ für Kinder, „Pia & Nino retten das Schlossfest“, Magistrat, Musikpavillon im Kurpark, Brunnenallee, 16-17.30 Uhr

Bad Homburger Sommer – Sommertheater im Park, „Holmes & Watson – Wer hat Angst vor‘m schwarzen Hund?“, NN Theater Köln, Kur und Kongress, Sommerbühne der Taunus Sparkasse vor dem Kaiser-Wilhelms-Bad, 19.30-21 Uhr

Radeln, testen, genießen: E-Bike-Ausflug durch den Taunus

Bad Homburg (hw) – Fahrrad Denfeld lädt gemeinsam mit Riese & Müller zum „Denfeld Enjoy Touring Ride“ ein. Am Sonntag, 9. August, erwartet die Teilnehmer eine entspannte E-Trekking-Tour durch den Taunus – mit Gelegenheit, moderne E-Bikes zu testen und die Landschaft zu genießen. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz des Denfeld-Fachgeschäfts in Bad Homburg, die gemeinsame Abfahrt erfolgt um 10 Uhr. Die rund 50 Kilometer lange Tour führt über Felder und Wiesen in Richtung Laubach zum Gasthaus „Zur frischen Quelle“. Nach einer etwa 90-minütigen Fahrt ist dort eine gemütliche Einkehr geplant. Die Bewirtung erfolgt auf eigene Rechnung, bevor die Gruppe gegen 13 Uhr den Rückweg antritt. Die Rückkehr in Bad

Homburg ist zwischen 15 und 16 Uhr vorgesehen. Ein Höhepunkt der Ausfahrt ist die Möglichkeit, verschiedene E-Bikes von Riese & Müller ausgiebig zu testen. Unter anderem stehen Modelle wie Superdelite5, Nevo5, Homage5, Delite5 und Charger5 in unterschiedlichen Ausführungen bereit. Während der Tour stehen zudem Experten für Fragen und Beratung zur Verfügung. Einige Testräder sind auf Anfrage noch verfügbar. Die Teilnahme an der Tour ist kostenlos. Wer möchte, kann mit einem Testrad oder auch mit dem eigenen Fahrrad mitfahren. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Fahrrad Denfeld und Riese & Müller freuen sich auf eine erlebnisreiche gemeinsame Tour durch den Taunus.



Beim „Denfeld Enjoy Touring Ride“ können Radsportfans die Landschaft genießen und ausgewählte E-Bikes von Riese & Müller testen.
Foto: DENFELD/Riese & Müller

VERANSTALTUNGEN

Friedrichsdorf

Veranstaltungen

Ausstellung

„Raum und Fläche erzählen Geschichten“, Bilder von Angela Preijs, die in den Dialog mit dem Betrachter gehen und zum Fenster werden, Schwendt & Rauschel Immobilien, Hugenottenstraße 79, (mehrere Monate)

Dienstag, 28. Juli

Kurs „Sound-Healing & Entspannung“, „fambinis“, Houiller Platz 4 b, 19-20 Uhr

Kino in Friedrichsdorf

Das Kino in Friedrichsdorf (Filmtheater Köppern, Köpperner Straße 70, Telefon 06175-1039, www.kinokoepfern.de) hat bis zum Ende der Ferien Sommerpause.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 23. Juli
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Freitag, 24. Juli
„skicoo-Apotheke“, Oberursel,
Hauptstraße 19, Tel. 06171-37234

Samstag, 25. Juli
Linden-Apotheke Dr. Kleinert, Bad Homburg,
Jahnstraße 1, Tel. 06172-44696

Sonntag, 26. Juli
Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg,
Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300
Paracelsus-Apotheke, Karben,
Sauerbornstraße 15, Tel. 06039-95900

Montag, 27. Juli
Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Dienstag, 28. Juli
Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

Mittwoch, 29. Juli
Bären-Apotheke, Bad Homburg,
Haingasse 22, Tel. 06172-22102
Eschbach-Apotheke, Frankfurt,
Alt Niedereschbach 2, Tel. 069-5077077

Donnerstag, 30. Juli
Hirsch-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 102, 06172-23021

Freitag, 31. Juli
Goethe-Apotheke im Taunus Carre, Friedrichsdorf,
Wilhelmstraße 23, Tel. 06172-9975751

Samstag, 1. August
Taunus-Apotheke Regenbogen, Oberursel,
Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Sonntag, 2. August
Park-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958
Apotheke am Frankfurter Berg, Frankfurt,
Berkersheimer Weg 6, Tel. 069-5481202

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
Saalburgstraße 116 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116016
www.hilfetelefon.de/

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg
Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG
für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH
Stromversorgung 0800 7962787

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG
für Ober-Erlenbach
und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst
Bürgerhospital
Krankenhaus Nordwest Frankfurt

Alle Standorte unter:
<https://www.bereitschaftsdienst-hessen.de/>

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

Spannende Schatzsuche bei der 3. Friedrichsdorfer Stadtrallye

Friedrichsdorf (fw) – Die Stadt Friedrichsdorf organisiert in den diesjährigen Sommerferien bereits zum dritten Mal eine Stadtrallye für Kinder von sechs bis vierzehn Jahren. Ziel der Aktion ist es, Kindern spannende Ferienerlebnisse zu bieten und gleichzeitig die Vielfalt des Friedrichsdorfer Gewerbes kennenzulernen. Vor langer Zeit wurde ein geheimnisvoller Schatz der Hugenotten versteckt. Um ihn zu finden und zu bergen, braucht es ein starkes Team. Die Kinder machen sich deshalb auf die Suche nach besonderen Teammitgliedern, die durch die gesammelten Sticker symbolisiert werden. Als potenzielle Teamplayer angeboten, haben sich 22 Geschäfte in der ganzen Stadt. Jeder Sticker steht für ein neues Teammitglied, das die Schatzsuche symbolisch unterstützt. Erst wenn alle benötigten Teammitglieder gefunden sind, kann das Versteck des Schatzes enthüllt und der Schatz geborgen werden.

So geht die Schatzsuche

Die kostenlose Schatz- bzw. Stickerkarte ab Ferienbeginn an der Info im Rathaus oder bei einem der teilnehmenden Geschäfte abholen. Bei den teilnehmenden Geschäften in allen Stadtteilen Sticker sammeln und sich so sein individuelles Team zusammenstellen. Die vollständig beklebte Schatzkarte mit neun Stickern innerhalb des Aktionszeitraums im Rathaus abgeben. Das Versteck des geheimnisvollen Schatzes erfahren und einen Teil des Schatzes mit nach Hause nehmen. Kleine Herausforderungen sind natürlich auch mit eingebaut: Die zweiundzwanzig Geschäfte befinden sich vorwiegend in der Innenstadt, aber auch Geschäfte in Burgholzhausen, Seulberg und Köppern sind mit von der Partie. Die Aufgabe ist es, mindestens auch ein Teammitglied aus jedem Stadtteil zu gewinnen, denn nur so kann der Schatz der Hugenotten geborgen werden. Um es den Kindern etwas einfacher zu machen, befindet sich eine Übersicht der teilnehmenden Läden auf ihren Stickerkarten. Weiterhin signalisieren die Geschäfte mit einem Plakat ihre Teilnahme.

Folgende Geschäfte nehmen teil:

Angel Flowers, Autohaus Weil GmbH, Blumen- Burgholzhausen, Floflo's Atelier, Hardwald Apotheke, Homecare - die Alltags- helfer, Immobilien Schwendt & Rauschel, Im- kerei Schiefer's Honighalle, Immo-Lounge by



Wer findet den „Schatz der Hugenotten“? Mit einer liebevoll gestalteten Schatzkarte startet die Stadt Friedrichsdorf in den Sommerferien ihre dritte Stadtrallye für Kinder von sechs bis 14 Jahren. In 22 teilnehmenden Geschäften können kleine Entdecker Sticker sammeln, ein Team zusammenstellen und am Ende einen geheimnisvollen Schatz heben. Foto: Stadt

Sattler Living Consult, Inges Laden, Kiosk Vis-à-vis, Lieblingsteil first- und secondhand, Lili- en Apotheke, Obst und Gemüse Kraft, Optik + Hörgeräte Aumüller, Rebecca Schober, Schie- fersteins Buchhandlung GmbH, Se-La-Vie Salzgrotte, Storck Haushaltswaren, Taunus- metzgerei Ralf Rempel, TEDi, Was Sie Wolle.

Teilnahmebedingungen:

Für Kinder von sechs bis 14 Jahren in den Som- merferien vom 29. Juni bis 7. August 2026. Hinweise an die Stadtrallyeteilnehmenden: Be- achtet bitte die Öffnungs- und Urlaubszeiten der Händler. Und: Nur solange der Vorrat reicht. Die IHK Frankfurt am Main unterstützt die Ak- tion im Rahmen von Heimat Shoppen. Weitere Infos zur Stadtrallye gibt es im Internet unter www.friedrichsdorf.de/wirtschaft/wirtschafts- foerderung/heimat-shoppen/stadtrallye.

Fahrradtouren des Seniorenbeirats

Friedrichsdorf (fw) – Wer gerne in einer kleineren Gruppe mit dem Fahrrad die nähere Umgebung erkunden möchte, der ist beim Seniorenbeirat der Stadt Friedrichsdorf genau richtig. Dieser lädt wieder interessierte Senio- rinnen und Senioren zur Fahrradtour ein. Diesmal wird zum Hirschgarten nach Bad Homburg geradelt. Am Freitag, 31. Juli, star- tet die Tour um 10:30 Uhr am Springbrunnen am Houiller Platz und führt durch das Bottig- tal, Kirdorfer Feld, Golfplatz und Gotisches Haus zum Hirschgarten. Einige leichte Stei- gungen sind zu bewältigen. Die Strecke be-

trägt etwa 20 Kilometer und die Fahrtzeit mit Pausen rund 3,5 Stunden. Der Rückweg er- folgt über eine Alternativroute. Die Fahrrad- touren des Seniorenbeirats finden regelmäßig am letzten Freitag eines Monats statt – aus- genommen bei Regenwetter. Wer die nähere Umgebung gerne in einer kleinen Gruppe mit dem Fahrrad erkunden möchte, ist willkom- men. Zur besseren Planung wird um Anmel- dung bei Georg Aldinger unter Telefon 06172/489534 gebeten. Die Termine der wei- teren Radtouren werden jeweils rechtzeitig bekannt gegeben.

Inge Reeb feierte Jubiläum mit „Inges Laden“ – 50 Jahre Herzblut und Stil

Friedrichsdorf (fw) – Ein besonderes Jubilä- um konnte jetzt in Burgholzhausen gefeiert werden: Seit 50 Jahren besteht „Inges Laden – Schenken und Wohnen“. Inhaberin Inge Reeb gründete das Fachgeschäft im Jahr 1976 und führt es bis heute mit viel Engagement und persönlicher Leidenschaft. Anlässlich des Jubiläums gratulierte auch Friedrichsdorfs Bürgermeister Lars Keitel persönlich. Er überbrachte die Glückwünsche der Stadt und würdigte das langjährige Wir- ken der Geschäftsinhaberin. Ein inhaberge- führtes Fachgeschäft, das sich über fünf Jahr- zehnte erfolgreich behauptete, trage wesentlich zur Identität und Attraktivität eines Stadtteils bei, betonte Keitel. „Inges Laden“ hat sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten als feste Adresse für Wohn- accessoires und Geschenkideen etabliert. Nach Angaben der Inhaberin beruht der Er- folg vor allem auf der persönlichen Beratung und der engen Verbundenheit zu den Kun- dinnen und Kunden, von denen viele dem Geschäft bereits seit Jahrzehnten die Treue halten. Das 50-jährige Bestehen wurde gemeinsam mit Wegbegleitern, Nachbarn und zahlreichen Stammkunden im Geschäft gefeiert.



Glückwünsche zum Geschäftsjubiläum: Bür- germeister Lars Keitel besuchte Inge Reeb anlässlich des 50-jährigen Bestehens ihres Fachgeschäfts „Inges Laden – Schenken und Wohnen“ in Burgholzhausen. Foto: privat

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER: SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE? Ich helfe Ihnen – mit 28 Jahren Berufserfahrung! kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung
Liederbacher Anzeiger · Glashüttener Anzeiger
Bad Sodener Woche · Sulzbacher Anzeiger
Schwalbacher Zeitung · Eschborner Woche

DU BIST MEISTER DEINES FACHS.

Und das soll auch so bleiben.

Digitales Marketing war nie für dich gemacht? Muss es auch nicht.

- Ohne Marketingwissen.
- Ohne Agenturkosten.
- Ohne komplizierte Tools.

JETZT gratis Demo buchen statt 99€ und mit nanos digitale Werbung schalten.

nanos.ai | AG Müllerstr. 12 | D-13353 Berlin

Klimabeirat untersucht Hitzebelastung in der Stadt

Friedrichsdorf (fw) – Wie stark heizen sich versiegelte Flächen in der Friedrichsdorfer Innenstadt im Sommer auf? Dieser Frage ist der Klimabeirat der Stadt Friedrichsdorf mit Temperaturmessungen am Houillerplatz und am Landgrafenplatz nachgegangen. Die Messungen wurden am 10. Juli von Mitglie- dern des Gremiums durchgeführt und sollen Erkenntnisse über die Auswirkungen som- merlicher Hitze im öffentlichen Raum lie- fern. Nach Einschätzung des Klimabeirats ge- winnt das Thema Hitzeschutz angesichts zu- nehmender Hitzewellen und steigender Tem- peraturen immer mehr an Bedeutung. Ziel sei es, aufzuzeigen, wie sich das Stadtklima

verändert und welche Maßnahmen dazu bei- tragen können, die Aufenthaltsqualität und den Gesundheitsschutz zu verbessern. Dazu zählen beispielsweise mehr Schatten durch Bäume und Grünflächen sowie weitere Mög- lichkeiten zur Anpassung an den Klimawan- del. Die Ergebnisse der Temperaturmessun- gen sowie mögliche Konsequenzen für die Stadtentwicklung werden in der nächsten öffentlichen Sitzung des Klimabeirats vorge- stellt und diskutiert. Diese findet am Donnerstag, 3. September, um 19 Uhr im Großen Sitzungssaal des Friedrichsdorfer Rathauses statt. Interes- sierte Bürger sind eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten, vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte, **WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!**



Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Sommerakademie: Jetzt noch Plätze in den kreativen Werkstätten sichern

Friedrichsdorf (fw) – In der letzten Woche der hessischen Sommerferien erobert die Sommerakademie der Kulturstiftung Friedrichsdorf die Philipp-Reis-Schule (Färberstraße 10) jeden Tag von Montag, 3. August, bis Freitag, 7. August, von 10 bis 16 Uhr. Langeweile hat hier keine Chance. Kurzent-schlossene können sich noch bei verschiedenen Werkstätten anmelden.

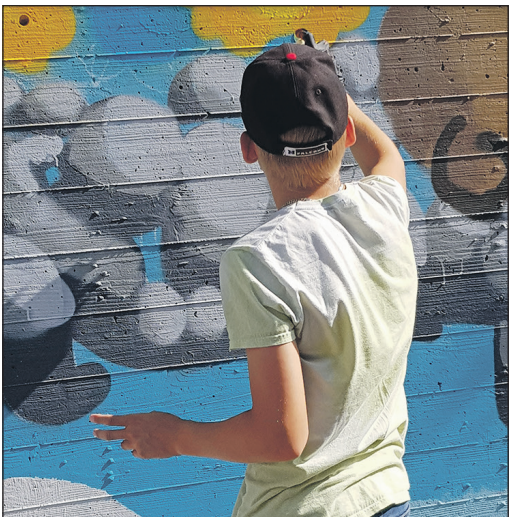
Bei der Schreibwerkstatt „Aus dem Kopf auf die Seite“ freut sich Autor, Dozent, Moderator und Übersetzer Daniel Schneider auf alle Menschen, die Lust haben kreativ zu schreiben. Schreibneulinge sind ebenso willkommen wie Schreiberprobe ab 15 Jahren.

Die Urban Sketching Werkstatt entführt in die Welt der Open-Air-Zeichnungen.

Bei der Graffiti-Werkstatt unter der Leitung von Jan-Malte Strijk wird aus dem weiten Feld „Urban Art“ die Street Art und Graffiti herausgegriffen. Inspiriert von der Entstehungsgeschichte des sogenannten „Style-Writings“ werden erste Rohskizzen auf Papier erarbeitet und zu einem Vorentwurf für das spätere Werk weiterentwickelt. Neben Arbeiten auf Leinwand, wird ein gemeinsames Motiv umgesetzt, das alle zusammen an einer Wand im Stadtteil Seulberg verewigen. Junge Menschen ab zwölf Jahren lernen hier den Umgang mit Zeichenstift und Sprühdose.

Bei der Kunstwerkstatt Künstlerbuch – Blatt für Blatt unter der Leitung von Uta Schneider füllen eine Collage, eine schnelle Skizze oder ein kurzer Text, Fotos in Farbe oder schwarz-weiß, als Original oder in Kopie den Buchraum und lassen eine Geschichte entstehen. Der in Frankfurt lebende, freischaffende Bildhauer Simon Vogt vermittelt in der Steinwerkstatt die Ausarbeitung einer Skulptur aus Tuff, Sandstein oder einem hellen Kalkstein, der sich auch feilen und schleifen lässt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber Ausdauer sollte vorhanden sein, denn es wird von Hand gearbeitet. Hier können Menschen ab 16 Jahren teilnehmen.

Die Folkmusikwerkstatt möchte auch ungeübten Musikbegeisterten den Raum bieten, mit ihren Instrumenten in die keltische Musik einzutauchen. spielt dabei keine Rolle, ob man sein Instrument schon richtig gut beherrscht oder noch ziemlicher Anfänger ist. Für jeden findet sich eine passende Stimme, die auch ei-



In der Graffitiwerkstatt gestalten die Teilnehmenden zunächst eigene Entwürfe, bevor sie gemeinsam ein Kunstwerk an einer Wand umsetzen. Foto: Kulturstiftung Friedrichsdorf

nen Lernerfolg mit sich bringt. Gelernt wird nach Gehör, daher muss man keine Noten lesen können. Wer mindestens zwölf Jahre alt ist, erste Erfahrungen mit seinem Instrument sammeln konnte, und Lust hat, mit anderen gemeinsam Musik zu machen, ist hier genau richtig.

Bei der Schmiedewerkstatt geht es heiß her. Kurzfristig sind hier zwei Plätze freigeworden. Mit Hammer und Amboss entstehen Skulpturen, Werkzeuge oder andere Gebrauchsgegenstände. Leiter Michael Kröger hat alle Materialien dabei und führt in die verschiedenen Techniken ein. Vorkenntnisse sind daher nicht erforderlich.

Der Teilnahmebeitrag pro Werkstatt beträgt für Schüler, Auszubildende sowie Studierende 155 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 145 Euro), für Erwachsene 240 Euro (mit Wohnsitz Friedrichsdorf 220 Euro). Bei den Kunstwerkstätten Graffiti, Schmieden und Stein entstehen zusätzliche Materialkosten. Die Teilnehmerzahl ist bei allen Werkstätten begrenzt. Anmeldungen bei der Kulturstiftung Friedrichsdorf unter Telefon 06172-731-1296 oder -1263 oder per E-Mail an kulturstiftung@friedrichsdorf.de Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kulturstiftung-friedrichsdorf.de.

Puppentheater zur Stadtgeschichte als Auftakt zu Back to Gängelsche

Friedrichsdorf (fw) – Telefone erzählen Stadtgeschichte: Am 23. Juli startet das Mitmachprojekt in der Philipp-Reis-Passage. Die Philipp-Reis-Passage wird zum Ort für Geschichten, Begegnungen und eigene Entdeckungen: Am Donnerstag, 23. Juli, startet dort um 15.30 Uhr das Projekt „Back to Gängelsche“. Bürgermeister Lars Keitel eröffnet die Aktion im Rahmen des Landesprogramms „Ab in die Mitte“. Nach der Begrüßung gehört die Passage zunächst den Puppen: Das TriTra Puppentheater aus Offenbach lädt Kinder und Familien zu einem fantasievollen und vergnüglichen Puppenspiel ein. Die Vorstellung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Regen findet die Veranstaltung im Philipp-Reis-Haus statt.

Der Titel „Back to Gängelsche“ erinnert an die kleinen Verbindungswege, die früher hinter den Friedrichsdorfer Häusern und Gärten verliefen. Über diese „Gängelchen“ kamen die Bewohner auf kurzem Weg zusammen, besuchten sich, tauschten Neuigkeiten aus und blieben miteinander in Verbindung.

Damit greift das Projekt zugleich das zentrale Thema des Philipp-Reis-Hauses auf: Um Entfernungen zu überwinden und die Wege zwischen Menschen zu verkürzen, erfand Philipp Reis um 1860 das Telefon. Bei „Abheben erwünscht“ wird seine Idee auf spielerische Weise lebendig: An historischen Telefonen können die Besucher kurze, überraschende und bisweilen amüsante Geschichten aus Friedrichsdorfs Vergangenheit hören – oder selbst zum Hörer greifen und ihre Wünsche für die Stadt einsprechen.

Auch die „Friedrichsdorfer Strippe“ lädt zur Entdeckungsreise ein. Dort warten alte Fotografien, Erinnerungen und Anekdoten darauf, betrachtet, wiedererkannt und durch eigene Beiträge ergänzt zu werden.

Beide Installationen bleiben bis Ende September in der Philipp-Reis-Passage und können jederzeit ausprobiert werden. Dabei geht es nicht nur ums Anschauen und Zuhören:



Die Eröffnung von „Back to Gängelsche“ am 23. Juli in der Philipp-Reis-Passage beginnt mit einer kostenlosen Puppentheater-Vorstellung. Foto: TriTra Puppentheater

Die Besucher sind ausdrücklich eingeladen, selbst aktiv zu werden und ihre Gedanken, Erinnerungen und Wünsche einzubringen.

Ab dem 6. August ergänzen Mitmach-Workshops rund um Klang, Farbe und gemeinsames Experimentieren das Programm. Sie finden am 6. und 20. August sowie am 3. und 17. September statt.

Mit „Back to Gängelsche“ wollen das Philipp-Reis-Haus und die Wirtschaftsförderung die Passage neu erlebbar machen: nicht nur als Durchgang, sondern als Ort, an dem Menschen innehalten, Geschichten entdecken und miteinander ins Gespräch kommen. Geschichte, Kultur und Mitmachangebote setzen so neue Impulse für eine lebendige Innenstadt. Der Auftakt beginnt am Donnerstag, 23. Juli, um 15.30 Uhr in der Philipp-Reis-Passage hinter dem Philipp-Reis-Haus. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich. Weitere Informationen gibt es unter museen@friedrichsdorf.de.

Eiswagen sorgt für süße Überraschung bei Meet&Middach



Große Freude beim Projekt Meet&Middach: Die rund 20 Ehrenamtlichen des Projekts Meet&Middach freuten sich gemeinsam mit den Gästen über den Besuch des Eiswagens. Die sommerliche Überraschung sorgte für gute Stimmung. Foto: privat

Friedrichsdorf (fw) – Eine willkommene Erfrischung an einem sommerlichen Nachmittag erlebten die Gäste des Projekts Meet&Middach am Mittwoch, 15. Juli, im Nachbarschaftstreff am Eisspeicher. Pünktlich nach dem gemeinsamen Mittagessen rollte gegen 13 Uhr ein Eiswagen des Eiscafés Italia vom Houiller Platz vor und sorgte für strahlende Gesichter.

22 Gäste hatten sich zum Mittagessen angemeldet. Als besondere Überraschung waren nicht nur sie, sondern auch die zahlreichen Ehrenamtlichen des Projekts zu einem kostenlosen Eis eingeladen. Die kühle Leckerei kam bei sommerlichen Temperaturen bestens an und bot einen gelungenen Abschluss des gemeinsamen Essens.

Die Aktion sprach sich schnell herum: Auch Bewohner des Eisspeichers kamen vorbei und genossen die Erfrischung. Da am Ende noch ausreichend Eis vorhanden war, wurden spontan auch die Kinder der Dibber-Kita eingeladen. Möglich wurde die Aktion unter anderem durch Spendengelder der Ruth-Kreitz-Stiftung. Das Projekt Meet&Middach ist eine Kooperation des Caritasverbands für den Bezirk Taunus, der Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf, der Ruth-Kreitz-Stiftung und der Stadt Friedrichsdorf.

Ziel des Angebots ist es, Menschen bei gemeinsamen Mahlzeiten zusammenzubringen und Begegnungen im Quartier zu fördern.



VolksInvest



ES IST PLATZ IN DER SONNE



#INVESTIERENFÜRALLE

Ihr Anteil an der Energiewende. Investieren ab 50 €. Mit VolksInvest erhalten Sie Zugang zu nachhaltigen Realwert-Investments – transparent strukturiert und vollständig digital. Zielrenditen ab 5,00 % p.a.

Weil nachhaltiges Investieren kein Privileg sein sollte.
volks-invest.de

POWERED BY

FINEXITY



Gesetzlicher Risikohinweis: Der Erwerb dieser Wertpapiere ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.

IMPRESSUM

Friedrichsdorfer Woche

Herausgeber: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein
Tel. 06171 6288-0

Geschäftsführer: Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Verlagsleiter: Angelino Caruso

Redaktion: Verlagshaus Taunus Medien GmbH
redaktion-fw@hochtaunus.de

Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein

Auflage: 11.300 verteilte Exemplare für Friedrichsdorf mit allen Stadtteilen

Preisliste: z. Zt. gültige Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann
Gelnhausen

Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

25. bis 31. Juli 2026

Widder

Die Entwicklung einer bestimmten Angelegenheit findet ganz und gar nicht Ihre Zustimmung. Planen Sie in Ruhe, wie Sie Ihre Wünsche und Ziele noch einbringen können.

21.3. – 20.4.

Stier

Ein Zusammentreffen verläuft viel versprechend. Sie bekommen jetzt ein viel größeres Stück vom Kuchen als gedacht und erleben Stunden voller Zärtlichkeit.

21.4. – 20.5.

Zwilling

Bei den momentan laufenden Verhandlungen sollte es Ihr Ziel sein, sich mit Ihrem Gegenüber auf halbem Wege zu treffen. Mehr können Sie nicht mehr rausholen!

21.5. – 21.06.

Krebs

Es besteht kein Anlass zur Panik! Lassen Sie sich nicht von unerwartet auftretenden Schwierigkeiten beirren, sondern gehen Sie in die Offensive: Es wird sich lohnen.

22.6. – 22.7.

Löwe

Man gibt Ihnen Rätsel in puncto Liebe auf. Beschäftigen Sie sich aber besser mit einigen beruflichen Chancen, die in dieser Woche unbedingt genutzt werden sollten.

23.7. – 23.8.

Jungfrau

Verzweifeln Sie nicht, wenn das eine oder andere nicht klappt, und besinnen Sie sich auf Ihre große Ausdauer. Beim zweiten Versuch werden Sie schon mehr Erfolg haben.

24.8. – 23.9.

Waage

24.9. – 23.10.

Skorpion

24.10. – 22.11.

Schütze

23.11. – 21.12.

Steinbock

22.12. – 20.1.

Wassermann

21.1. – 19.2.

Fische

20.2. – 20.3.

Ohne dass es für Sie greifbar wäre, gibt es etwas, dass Ihnen mehr und mehr Ihre Kräfte raubt. Ihre Gedanken kreisen dabei immer wieder um die Partnerschaft.

Die Chancen für eine Verbesserung von Beziehung und Finanzen stehen sehr gut. Dazu müssen Sie aber bereit sein, Ihre Komfortzone in den kommenden Tagen zu verlassen.

Schon zu Beginn des Wochenendes pendelt sich Ihr inneres Gleichgewicht allmählich wieder ein, und Ihr Ärger über einige Vorfälle der letzten Woche ist wie weggeblasen.

Alle aufkommenden Zweifel sind fehl am Platz. Sie haben sich richtig entschieden. Außerdem sollten Sie mehr auf Ihre Gesundheit achten und auf die Ihrer Familie.

Wenn die Kapitel Freizeit – Familie – Freunde in letzter Zeit ein wenig zu kurz gekommen sind, sollten Sie das Wochenende nutzen, um alles wieder ins rechte Lot zu bringen.

Machen Sie bei einer Sache ruhig mit: Zwar springt am Ende nicht der große Gewinn dabei heraus, den man Ihnen versprochen hat, aber dafür haben Sie eine Menge Spaß zusammen.

SUDOKU

						2	6	1
5	7						4	3
2		1						9
8	2		3			5		6
9			7	2	6			4
3	7				4		9	2
7						9		5
6	8						1	7
1	5	2						

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	3	8	4	2	7	1	6	5
1	4	2	5	6	8	7	3	9
5	7	6	3	9	1	4	2	8
8	9	3	7	1	2	6	5	4
2	5	1	8	4	6	3	9	7
7	6	4	9	5	3	2	8	1
6	8	9	2	7	4	5	1	3
4	1	5	6	3	9	8	7	2
3	2	7	1	8	5	9	4	6

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Neues Kursprogramm des Frauenbildungszentrums

Bad Homburg (hw) – Das Frauenbildungszentrum Bad Homburg hat das neue Kursprogramm für das Herbst- und Winterhalbjahr 2026 veröffentlicht. Ab sofort können Interessierte das gesamte Angebot auf der Internetseite des Vereins einsehen und sich für die Kurse anmelden. Das Programm umfasst sowohl bewährte Klassiker als auch neue Kursformate und richtet sich an Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen. Nach Angaben des Frauenbildungszentrums ist für verschiedene Interessen, Lebenssituationen und Altersgruppen etwas dabei. Außerdem können Gutscheine für Kurse verschenkt werden. Weitere Informationen sowie das vollständige Programm gibt es im Internet unter www.frauenbildungszentrum.de.

Wanderung zum Taunusclub Köppern

Bad Homburg (hw) – Der Wanderclub Kirdorf 1922 veranstaltet am Sonntag, 2. August, eine rund zehn Kilometer lange Wanderung zum Taunusclub Köppern. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr am Kirdorfer Kreuz. Von dort geht es gemeinsam zur Bushaltestelle Saalburgstraße, wo um 9.45 Uhr die Stadtbuslinie 5 zur Saalburg genommen wird. Dort beginnt die Wanderung. Nach dem Besuch des Taunusclubs Köppern erfolgt die Rückfahrt mit dem Bus über Friedrichsdorf nach Bad Homburg. An der Wanderung können auch interessierte Gäste teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich, gute Laune und festes Schuhwerk sollten jedoch mitgebracht werden.

Demokratisierung von Wissen: Zum 100. Geburtstag von Elfriede Posselt

Bad Homburg (che) – Dass sie ausgerechnet an einem 14. Juli, dem Jahrestag der Französischen Revolution in Böhmen geboren wurde, war sicher nur Zufall – aber sie lebte und arbeitete so, als sei das historische Datum auch persönlicher Auftrag: Elfriede Posselt, am 14. Juli wäre sie 100 Jahre alt geworden. „Ihr Tun überstieg den offiziellen beruflichen Auftrag bei Weitem – etwas Gutes und Sinnvolles zu tun, ohne jemals damit rechnen zu können, dass diese Leistung später honoriert wird“, schreibt der Erziehungswissenschaftler und Hochschullehrer Dieter Nittel. In einem Fachzeitschriften-Beitrag präsentiert er Posselt als „Protagonistin der hessischen Erwachsenenbildung“ und Musterbeispiel für „das demokratisch-staatsbürgerliche Handeln einer ehrenamtlichen Person.“ Zierlich von Gestalt und hartnäckig als Kämpferin arbeitete die Oberurselerin 37 Jahre lang im – damals existierenden – Bad Homburger Büro des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB). Hauptamtlichen Gewerkschaftsfunktionären und -funktionärinnen zuzuarbeiten, war ihr Auftrag. Aber deren Stelle blieb lange Zeit unbesetzt; und so machte Elfriede Posselt deren Job gleich mit, rund zehn Jahre lang. Für den DGB und seine Einzelgewerkschaften sowie für die Arbeitsgemeinschaft „Arbeit und Leben“, die von Gewerkschaft und Volkshochschule getragen wird, stellte sie das Bildungsprogramm zusammen mit Schulungen zu aktuellen politischen und lebenspraktischen Fragen, „Kontaktgespräche“ mit Landräten, Bürgermeistern, Kirchen und Verbänden in Hoch- und Main-Taunus-Kreis, Betriebsbesichtigungen oder Lehrgänge zum Betriebsverfassungsgesetz und Fahrten zu den Stätten der Nazi-Gräueltaten gehörten dazu. In für jeden offenen Seminaren über Haushalts-, Bau- und Umweltrecht lernte so mancher Lokaljournalist Grundlagen für seine berufliche Arbeit. Elfriede Posselt organisierte Referenten ebenso wie Veranstaltungen-

räume, schrieb und verteilte die Einladungen, Flugblätter und Ankündigungen für die Lokalpresse. Ihr Wirken habe der „Demokratisierung von Wissen“ gedient, sagt der Frankfurter Pädagogik-Professor Nittel. Posselt war zudem Versicherungsälteste, beriet Arbeitnehmer zu allen Fragen rund um die aktuelle oder spätere Rente – ehrenamtlich, versteht sich. So wie ihr Wirken bei den Naturfreuden, in der SPD, in der Arbeiterwohlfahrt oder als Richterin am Landessozialgericht in Darmstadt. „Ich brauche mir nicht vorzuwerfen, mein Leben vertan oder verschleudert zu haben“, sagte sie, als der DGB sie 1986 in den Ruhestand verabschiedete. Ihre ehrenamtlichen Aufgaben erfüllte sie selbstverständlich weiter, bis sie in ein Friedrichsdorfer Altenheim umzog. Am 28. September 2022 ist sie gestorben.

Elfriede Posselt, eine „Protagonistin der hessischen Erwachsenenbildung“. Foto: Scherf

„Zur blauen Stunde“ im Schloss Bad Homburg

Bad Homburg (hw) – Am Freitag, 31. Juli, kann um 19.30 Uhr das Schloss Bad Homburg „Zur blauen Stunde“ erlebt werden. Einem Sektempfang schließt sich eine Führung durch die Kaiserlichen Appartements an. Später nimmt der Abend mit einem dreigängigen Dinnerbuffet inklusive Getränken seinen stimmungsvollen Ausklang. Die Teilnahme an diesem exklusiven Erlebnis kostet 80 Euro pro Person. Eintrittskarten können im Internet unter www.schloesser-hessen.de/ veranstaltungen erworben werden.

So eindrucksvoll sieht das Schloss zur blauen Stunde aus. Foto: Oana Szekely

Jazz-Abend und Lesungen „Bei Luthers zu Gast“

Bad Homburg (hw) – Swingenden Jazz genießen bei Wasser, Wein oder Whisky und bei Luthers zu Gast sein – diese Möglichkeit gibt es in Kürze im Garten der Evangelischen Kirche „Zur Himmelspforte“. Es jazen Ingrid Huber (Saxophon), Werner Brosze (Bass) und Dr. Martin Schiessl. Zu Gehör bringen sie Evergreens von „Summer Samba – so nice“, „Blue Moon“, „I can't give you anything but Love“ bis zu „Bei mir bist Du schön“ und „Exactly like you“. Bei Luthers zu Gast, genauer gesagt bei Katharina von Bora und Martin Luther: Eine Ehe, die es eigentlich nicht hätte geben dürfen und die für Martin Luther Anlass war, bei Tischgesprächen darüber zu sinnieren, was es für eine gelingende Ehe braucht und von einer Ehelosigkeit zu halten ist. Der Jazz-Abend und die Lesungen bei Wasser, Wein und Whisky finden am Sonntag, 26. Juli, von 19 Uhr bis etwa 21.30 Uhr statt, und zwar in Bad Homburg-Ober-Eschbach im Garten der Evangelischen Kirche „Zur Himmelspforte“, in der Ober-Eschbacher Straße 76. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Gemeindesaal statt. Der Eintritt ist frei.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

25 15

Sonntag

24 16

Samstag

26 16

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!

Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline

06171 9161 444

bestellung@apothekeprime.de

www.apothekeprime.de

Sofortlieferung im Rhein Main Gebiet

apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).

Gesundheitskarte ans Handy halten

Rezept senden

Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

FREYTOURS
Bad Homburg

Exkursionen & Studienreisen · interessant & günstig



Karmeliterkloster Frankfurt, Schifffahrt Frankfurt-Wiesbaden, € 53,- (Führung Kloster, Schifffahrt) zzgl. € 7,80/Bahn, 28.7., 12.04-20.41 Uhr
Bad Hersfelder Festspiele „Lysistrata oder die Fantasie von Frieden“, vorher Stadtführung, 8.8., 10.00-20.30 Uhr, € 129,- (Bus, Führung, Ticket)
8-täg. Flugreise Apulien, Relaxen und Kultur, 4*S-Hotel, 3 Busausflüge, Direktflug Lufthansa Brindisi, € 1.398,- p.P/DZ, € 1.698,-/EZ, HP, 2.-9.10.
3-täg. Kulturtrip Dessau – „100 Jahre Bauhaus“, div. Führungen, 4*Hotel/Frühstück, € 474,-p.P/DZ, € 582,-/EZ, Bahnfahrt, 29.-31.10.

Kranzplatz 11 · 65183 Wiesbaden · Tel.: 0172 – 611 97 24
www.freytours-badhomburg.de

Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Erbrecht
Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307
www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Unternehmerinnen-Netzwerk lädt zum Businesslunch ein

Bad Homburg (hw) – Das Unternehmerinnen-Netzwerk Bad Homburg lädt Unternehmerinnen, Selbstständige, Freiberuflerinnen und Gründerinnen aus Bad Homburg und der Region zu einem Businesslunch ein. In ungezwungener Atmosphäre bietet das Treffen Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und sich zu vernetzen. Der Businesslunch findet am Mittwoch, 29. Juli, von 12 bis 14 Uhr in der Rikscha Nudelbar, Elisabethenstraße 45 in Bad Homburg, statt. Das Unternehmerinnen-Netzwerk Bad Homburg ist ein Zusammenschluss von Frauen aus unterschiedlichen Branchen. Ziel ist es, den Austausch unter selbstständigen Frauen in der

Region zu fördern, neue berufliche Impulse zu geben und die Vernetzung weiter auszubauen. Der Businesslunch findet am Mittwoch, 29. Juli, von 12 bis 14 Uhr in der Rikscha Nudelbar, Elisabethenstraße 45 in Bad Homburg, statt. Da die Plätze entsprechend der Zahl der Anmeldungen reserviert werden, ist eine verbindliche Anmeldung per E-Mail an anmeldung@unternehmerinnen-badhomburg.de erforderlich. Sollten sich Uhrzeit oder Veranstaltungsort ändern, werden die angemeldeten Teilnehmerinnen rechtzeitig informiert. Weitere Informationen zum Netzwerk und zu den Veranstaltungen gibt es im Internet unter www.undernehmerinnen-badhomburg.de.

Vollsperrung wegen Baumaßnahme

Bad Homburg (hw) – Aufgrund von Arbeiten an Versorgungsleitungen kommt es von Montag, 27. Juli, bis voraussichtlich Freitag, 11. September, zu einer Vollsperrung im Bereich Götzenmühlweg sowie Gartenfeldstraße/Ecke Triftstraße. Für die Dauer der Baumaßnahme werden Umleitungen eingerichtet.

Behinderungen im Haberweg

Bad Homburg (hw) – Im Zuge der Vorabmaßnahmen zur Verlängerung der U-Bahnlinie 2 kommt es von Montag, 27. Juli, bis voraussichtlich Mittwoch, 30. September, zu Verkehrsbehinderungen im Haberweg. Der Straßenabschnitt zwischen der Frankfurter Landstraße und Im Heimgarten wird für den Verkehr gesperrt. Zusätzlich wird die Einbahnstraßenregelung in der Straße Im Heimgarten umgedreht und der Verkehr von der Frankfurter Landstraße in Richtung Haberweg geführt.

Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche

Hotline: 069 13 40 400

THEATER HIGHLIGHTS im Kurtheater Bad Homburg

2026
OKT | DEZ

Von Drama bis Komödie

14 OKT | "Hausmeister Krause - Du lebst nur zweimal"

11 NOV | "Der Sohn" mit Hardy Krüger jr.

28 NOV | "Der Ansager einer Stripteasenummer gibt nicht auf" mit Ilja Richter

02 DEZ | "Fisch sucht Fahrrad"

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

Circus Gebrüder Barelli Ratsweg Frankfurt 17.07. – 09.08.2026	ab 20,00 €
Adam Baldych Quintet Jazz im Palmengarten/Musikpavillon 06.08.2026, 19.30 Uhr	23,10 €
FLOWERS OF SCOTLAND <i>Die Edinburgh Society of Music</i> Karmeliterkloster Frankfurt 15.08.2026, 20.00 Uhr	29,00 €
Classic & Jazz „Clazztic“ – Lee El (Klavier) Justinuskirche Frankfurt Höchst 23.08.2026, 18.00 Uhr	15,30 – 17,50 €
MARTIN STADTFELD, Klavier <i>Frankfurter Opern- und Museumsorchester</i> Alte Oper Frankfurt 20. + 21.09.2026	37,00 – 77,00 €
Daniel Hope & Gstaad Festival Orchestra Alte Oper Frankfurt 29.09.2026, 19.00 Uhr	39,80 – 111,00 €
ANNETT LOUISAN – SEHNSUCHT Alte Oper Frankfurt 26.10.2026, 19.30 Uhr	59,90 – 89,90 €
BERLINER PHILHARMONIKER Kirill Petrenko, Leitung 02.12.2026, 20.00 Uhr	46,00 – 106,80 €
MÜNCHNER PHILHARMONIKER mit Anne-Sophie Mutter, Violine 07.02.2027, 20.00 Uhr	36,00 – 149,00 €

„School is out!“ – Musical des Gymnasiums Neue Aula des Gymnasium Oberursel 21., 23., 27. + 28.08.2026	18,70 – 23,10 €
„Die Schöne und das Biest“ – Musical <i>Ein Spektakel für die ganze Familie – ab 5</i> Taunushalle Oberstedten 22.+23./29.+30.08.2026	15,25 €
„Jetzt geht die Party richtig los“ Schlagerparty mit Bäppi Alt Orschel 27. – 29.08.2026, 19.30 Uhr	24,40 – 29,90 €
Fabian Vogt, Lesung: „Verzeihen Sie Bitte“ Evang. Kirche Oberstedten 02.09.2026, 19.00 Uhr	15,30 €
„Klassisches Vergnügen“ – Rhein-Main-Philharmoniker CASALS Forum Kronberg 05.09.2026, 19.00 Uhr	40,00 – 60,00 €
DUO DUOR – Harfe & Saxophon Kreuzkappelle im alten Friedhof Oberursel 13.09.2026, 17.00 Uhr	25,00 €
„Musical meets Kids“ Stadthalle Oberursel 30.10.2026, 16.00 Uhr	34,00 – 36,20 €

Thibaut Garcia – Solo Recital Gitarre CASALS Forum Kronberg 31.10.2026, 19.00 Uhr	39,50 – 61,50 €
Roma-Romantik Vol 4: SLAVONICA SYMPHONICA <i>Philharmonischer Verein der Roma und Sinti e.V.</i> CASALS Forum Kronberg 08.11.2026, 17.00 Uhr	39,60 – 61,60 €
Michael Schulte Stadthalle Oberursel 13.11.2026, 20.00 Uhr	55,00 €
„Oliver Twist“ frei nach C. Dickens <i>Musical für die ganze Familie – Von L. Heinrich</i> Taunushalle Oberstedten 15., 21.+22.11.2026	15,30 €
Bridges Kammerorchester Casals Forum Kronberg 12.12.2026, 18.45 Uhr	35,00 – 65,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater: „Schlag auf Schlager“ und „Happy Bembel“ Freitags und Samstags	ab 22,50 €
„Zum Henker mit den Hensks“ – Volksbühne Bad Homburg Kurtheater Bad Homburg 12., 13.+15.09.2026	19,70 – 23,00 €
Weeland – Retro-Soul, R'n'B Speicher im Kulturbahnhof 02.10.2026, 20.00 Uhr	26,00 – 28,00 €
Simon & Garfunkel Tribute meets Classic Kurtheater Bad Homburg 04.10.2026, 19.30 Uhr	40,00 – 49,00 €
„Der Ansager einer Stripteasenummer...“ mit Ilja Richter in der Titelrolle Kurtheater Bad Homburg 22.10.2026, 20.00 Uhr	30,00 – 45,00 €
Hotel Bossa Nova – Floresta Speicher im Kulturbahnhof 30.10.2026, 20.00 Uhr	25,00 – 27,00 €
TIGERPALAST Variété Theater Kurtheater Bad Homburg 10. + 11.10.2026	39,00 – 55,00 €
Hausmeister Krause – Du lebst nur zweimal <i>Verrückter Schwank von Tom Gerhardt</i> Kurtheater Bad Homburg 14.10.2026, 20.00 Uhr	35,00 – 50,00 €
The Music of Hans Zimmer & Others Kurtheater Bad Homburg 06.11.2026, 20.00 Uhr	39,00 – 79,00 €
Rock 4 – The Vocal Experience Kurtheater Bad Homburg 07.11.2026, 20.00 Uhr	33,00 – 48,00 €
ROYAL NATIONALBALLET - FIRE OF GEORGIA Kurtheater Bad Homburg 17.11.2026, 20.00 Uhr	51,0 – 76,65 €
Magie der Travestie – Die Nacht der Ikonen Kurtheater Bad Homburg 21.11.2026, 20.00 Uhr	36,00 – 47,00 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

**-WISSEN**

Marc Schrott

Apotheker

Anzeige



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Lungenkrebs-Früherkennung

Seit dem 1. April 2026 wird für bestimmte Patientengruppen von der gesetzlichen Krankenkasse eine Früherkennung auf Lungenkrebs bezahlt. 45.000 Menschen sterben pro Jahr daran, bei 58.300 Menschen, die daran neu erkranken. Damit ist der Lungenkrebs die häufigste Todesursache unter den Krebsarten. Wenn man Krebs in einem frühen Stadium entdeckt, kann man ihn gut behandeln und er ist damit evtl. noch heilbar. Das ist bei Lungenkrebs auch so, da er aber am Anfang keine Symptome verursacht, ist er extrem schwer früh zu entdecken- meist ist es ein Zufallsbefund. Deshalb ist hier Früherkennung so wichtig und jetzt können Raucher zwischen 50 und 75 Jahren an der Untersuchung teilnehmen, wenn sie mindesten 25 Jahre ohne Unterbrechung geraucht und 15 „Packungsjahre (1 Päckchen/Tag)“ in ihrer Historie haben. Die Untersuchung beim Radiologen dauert nur wenige Minuten. 5,5 Mio. Menschen in Deutschland kommen dafür in Frage. 90 Prozent der Untersuchungen verlaufen unauffällig. Nur 10 Prozent haben einen abzuklärenden Befund. Bei 1,2 Prozent wird da-

durch frühzeitig der Lungenkrebs entdeckt.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott
Fachapotheker
für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40
Farzian Tel. 06172-76 36 20

www.taunus-nachrichten.de

Machen Sie Ihren letzten Willen zu einem neuen Anfang.

Vererben Sie Ihren Nachlass für eine bessere Zukunft.
Monika Willich,
Telefon 030 65211 1116
monika.willich@brot-fuer-die-welt.de
brot-fuer-die-welt.de/erbschaften



Würde für den Menschen.
Mitglied der **actalliance**



Frankfurt Ticket
RheinMain

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



**Ev. Kirche
Friedrichsdorf**
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst zur Sommerkirche
und 50 Jahre Dillinger Kerb auf der Bühne
in Dillingen, Thema: Bienen (R. Guist)



**Ev. Kirche
Köppern**
Köppener Straße 92

Ulrike Maas-Lehwalder
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.koeppern@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 26. Juli

Gottesdienst im Nachbarschaftsraum (NBR)



**Ev. Kirche
Burgholzhausen**
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 26. Juli

Gottesdienst im Nachbarschaftsraum (NBR)



**Ev.-lutherische Kirche
Seulberg**
Alt Seulberg 27

Pfarrer Reiner Guist
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de
www.friedrichsdorf.ekhn.de

Sonntag, 26. Juli

Gottesdienst im Nachbarschaftsraum (NBR)



**Ev.-methodistische
Kirche**
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de
www.emkfriedrichsdorf.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst (Aichele)



**Kath. Kirche
Heilig Kreuz
Burgholzhausen**
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de
www.hlk24.de

Samstag, 25. Juli

18 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi
Der Heiligen der Letzten Tage**
Tempel Talstraße 10
Telefon : 06172 - 5900109

Gemeindehaus: Talstraße 12
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und
15.30 Uhr (Spanisch)
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Friedrichsdorf**
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060
https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst

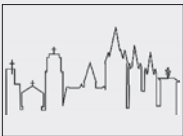


FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde
Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506
https://bad-homburg.adventist.eu/

PFARREI ST. MARIEN



**Kath. Pfarrei St. Marien
Bad Homburg/
Friedrichsdorf**
Dorotheenstraße 17

Werner Meuer
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de



Kath. Kirche St. Marien
Dorotheenstraße 17

Samstag, 25. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier der italienischen
Gemeinde

Sonntag, 26. Juli

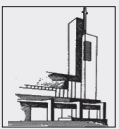
9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche Heilig Kreuz
Gonzenheim**
Auf der Schanze 24

Samstag, 25. Juli

18 Uhr Wortgottesfeier



**Kath. Kirche Herz Jesu
Gartenfeld**
Gartenfeldstraße 47

Sonntag, 26. Juli

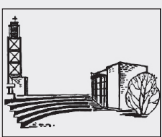
11 Uhr Wortgottesfeier



**Kath. Kirche St. Johannes
Kirdorf**
Am Kirchberg 2

Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Seulberg**
Ostpreußenstraße 33a

Sonntag, 26. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier



**Kath. Kirche
St. Josef
Köppern**
Dürerweg 1

Samstag, 25. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier



Ev. Erlöserkirche
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-21089
E-Mail: info@erloeserkerche-badhomburg.de
www.erloeserkerche-badhomburg.de

Samstag, 25. Juli

17 Uhr Orgelversper (Dorra)

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst (Bergner)



Ev. Christuskirche
Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/
vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

Sonntag, 26. Juli

11 Uhr Sommerkirche in Ober-Erlenbach



Ev. Kirche Gonzenheim
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr
Tel. 06172-456117
E-Mail: Kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst (Bollmann)



**Ev. Gedächtniskirche
Kirdorf**
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · *Annika Marte*
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · *Jörg Marwitz*
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · *Christoph Gerdes*
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr
Tel. 06172-390126
E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.
badhomburg@ekhn.de
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

Sonntag, 26. Juli

Sommerkirche – Kein Gottesdienst
in der Gedächtniskirche,
Gottesdienste in den angrenzenden
Gemeinden



**Kath. Kirche
St. Martin
Ober-Erlenbach**
Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan
Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8
Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr
Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619
E-Mail: info@st-martin-hg.de
www.st-martin-hg.de

Samstag, 25. Juli

18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 26. Juli

10.30 Uhr Heilige Messe

All Nations Church Frankfurt
Wetterauerstraße 61a
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Sonntagsgottesdienst: 10.30 Uhr
www.allnations-church.de



Ev. Gemeinschaft
Elisabethenstraße 23

Horst Weinmann · Tel. 06172-685393
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de
www.ev-gemeinschaft-hg.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst



Ev. Waldenserkirche
Dornholzhäuser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhäuser Straße 12
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr,
Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)
E-Mail: info@waldenserkirche.de
www.waldenserkirche.de

Sonntag, 26. Juli

Kein Gottesdienst



**Ev. Kirche
Ober-Eschbach
Ober-Erlenbach**

Pfarrbezirk I Ober Eschbach
Dietmar Diefenbach · Tel. 06172-457019
dietmar.diefenbach@ekhn.de

Pfarrbezirk II Ober-Erlenbach
Christoph Gerdes · Tel. 06172-459195
christoph.gerdes@ekhn.de

Gemeindebüro: Jahnstraße 18
Bürozeiten: Mo. und Mi. 9 bis 12 Uhr,
Fr. 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-488230
E-Mail: kirchengemeinde.ober-eschbach@ekhn.de
www.zur-himmelspforte.de

Sonntag, 26. Juli

11 Uhr Sommerkirche: Gottesdienst in
Ober-Erlenbach (Diefenbach)



**Kath. Kirche
St. Elisabeth
Ober-Eschbach**
An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr
Tel. 06172-489951
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com
www.st-elisabeth-hg.de

Sonntag, 26. Juli

9 Uhr Heilige Messe



**Kapelle der
Hochtaunus-Kliniken**
Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

Margit Bonnet · Tel. 06172-143478
E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20
www.hochtaunus-kliniken.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Kath. Gottesdienst (Anker)



**Neuapostolische Kirche
Westdeutschland
Gemeinde Bad Homburg**
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de
www.nak-bad-homburg.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst



**Ev.-Freikirchliche
Gemeinde**
Sodener Straße

Gunther Otto · Tel. 06172-81404
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de
www.efg-badhomburg.de

Sonntag, 26. Juli

10 Uhr Gottesdienst

WIR GEDENKEN

Du hast den Lebensgarten verlassen,
doch deine Blumen blühen weiter.

Karlheinz Göbel
* 7. 9. 1931 † 9. 7. 2026



In Liebe und Dankbarkeit
Corina und Harry
Peter und Jutta
mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof Rodheim statt.

Ein Leben, das viele Jahre zählt, geht nicht verloren.
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**HENNES**
Hans-Jürgen Hufer
* 1. November 1941 † 11. Juli 2026

Deine Margot
Oliver und Cara mit Jamie, Connor und Erin
Laurens und Katrin mit Klara, Leo und Lenja

Die Urnenbeisetzung findet am 31. Juli 2026,
um 10.00 Uhr auf dem Alten Friedhof Burgholzhausen
in 61381 Friedrichsdorf, Alt Burgholzhausen 50, statt.
Die anschließende Trauerfeier mit Rückblick auf das Leben von
Hennes findet im engen Familien- und Freundeskreis statt.

PIETÄTEN

Abschied muss nicht immer klassisch sein.
– Alternative Formen der Bestattung

Bestattungen und Vorsorge
so individuell wie Ihr Leben.
Sprechen Sie uns einfach an!

**Bestattungshaus MEST**
Telefon: 06172 / 23324
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich
Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - www.bestattungshaus-mest.de



*Der Anker ist gelichtet.
Die Seele hat ihre Flügel ausgebreitet.
Nach einem erfüllten Leben ist er
von allen Fesseln befreit
in Frieden gegangen.*

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Manfred Günther Cichon
* 14.1.1945 † 1.7.2026

Wir vermissen Dich.

Dres. Dirk und Kazuko Cichon mit Emily Mika und Anna Naomi
Anke Serafine Bartl mit Yannis-Raphael
Cornelia Neumann mit Benjamin und Jennifer
Birgit und Birte Wiemann, Maren und Ulf Pommerening

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 30.7.2026, um 14.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Köppern (Wingertstr. 53, 61381 Friedrichsdorf-Köppern) statt.
Es wird gebeten, von Geschenken und Blumen abzusehen, alternative Spenden
werden an das Hospiz Schmitten weitergeleitet.
Die anschließende Trauerfeier findet im engsten Kreis statt.

Du bleibst für immer in unseren Herzen

Rainer Meser
* 28.08.1947 † 22.06.2026



Deine Inge und Dich immer liebende Familie

Die Beisetzung fand im engsten
Familienkreis statt.

*Du hast dein Leben lang nach Antworten gesucht,
ich wünsche mir von Herzen, dass du angekommen bist.
Dort, wo Frieden ist. Dort, wo Liebe ist.
Dort, wo deine Seele endlich ruhen darf.*

Susanne Wettlaufer
* 3.10.1956 † 29.6.2026

Ich trage dich für immer in meinem Herzen.
Deine Anna-Louisa

Kondolenzadresse: Louisa Wettlaufer, Triftstr. 20, 61350 Bad Homburg

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 29. Juli 2026, um 12.45 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Lange durfte ich mein Leben genießen,
aber irgendwann ist es Zeit zu gehen.*

Heidi Klees
geb. Eich
* 4.7.1942 † 10.7.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Monika Verwiebe geb. Klees mit Familie
Jörg Klees mit Familie
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
den 5. August 2026, um 14 Uhr auf dem Seulberger Friedhof in Friedrichsdorf statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

*Und immer sind da Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Sprüche, Augenblicke.
Sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

In tiefer, fassungsloser Trauer nehmen wir Abschied von Ehefrau, Mutter, Tochter und Schwester

**Sandra Willmanns**
* 15.09.1979 † 12.07.2026

In Gedanken und im Herzen wirst du immer bei uns sein
Simon Van Remoortel mit Zoe, Ruben und Sophie
Ingeborg und Rolf Willmanns
Stephan Willmanns

*Ein sanfter Flügelschlag in der Nacht,
du hast dich leise auf den Weg gemacht.
Die Eule fliegt nun weit voraus und fliegt
dich sicher in dein neues Haus.*

Margit Nöll
geb. Streitenberger
* 18.3.1958 † 14.7.2026

Du bist immer in unseren Herzen

Dein Ernst
Alfred mit Familie
Moni mit Familie
Hilde und Manni mit Familie
Bärbel mit Familie
Heidi und Manfred
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung fand am Montag, dem 20. Juli 2026, im engsten Familienkreis
auf dem katholischen Friedhof am Gluckenstein in Bad Homburg statt.

WIR GEDENKEN

„Wenn du an mich denkst, erinnere dich an die Stunde, in welcher du mich am liebsten hattest“ R. M. Rilke
In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Omi, Schwester und Tante

Renate Steinmetz

geb. Schulz
* 10.08.1939 – † 06.07.2026



In stiller Trauer
Jörg und Inge mit Lars und Dr. Marten Steinmetz
Harald und Anja mit Isabel und Teresa Steinmetz
Deine Schwester Gabriele und Dr. Wolf Hützel
Dr. Steffen Hützel und Merle mit Philippa und Frederic

Traueradresse: Pietät Mest-Schüler, 61348 Bad Homburg, Haingasse 9
Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung fand auf Wunsch der Verstorbenen im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof statt.

PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir ihnen mit unserer fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

PIETÄT ANTMANN

Inh. Ralph Klein
Tel. 06172-77 75 77
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a
www.antmann.de



RUHESTÄTTEN IM
21. JAHRHUNDERT:
SIE HABEN DIE WAHL.

Unsere neue Anschrift:
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

Tel. 06172-29071

info@bestattungen-eckhardt.de

TRAUERZENTRUM
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

www.bestattungen-eckhardt.de

Spende für die Evangelische Kinder- und Jugendhilfe

Bad Homburg (hw) – Am 6. Juli übergaben Venera Nitzling von der Projektstelle Innovative Projekte mit Familien der Pfarrei St. Marien Bad Homburg-Friedrichsdorf und Christine Höllwarth, eine Ehrenamtliche aus dem Basar-Team, die Spende aus dem Erlös des Frühjahrsbasars an den Förderverein der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Bad Homburg. Aus der Verkaufsprovision des Basars entsteht bei jedem Basar ein Spendenbetrag, den das Basar-Team an eine regionale Einrichtung mit dem Schwerpunkt Kinder und Familien vergibt. In diesem Jahr entschied sich das Team, den Erlös des Frühjahrsbasars in Höhe von 600 Euro an den Förderverein der Evangelischen

Kinder- und Jugendhilfe Bad Homburg zu spenden. Der nächste sortierte Kleider- und Spielzeugbasar findet am Samstag, 19. September, von 11 bis 13.30 Uhr im Pfarrheim, Gartenfeldstraße 47, statt. Schwangere mit Mutterpass erhalten bereits ab 10.30 Uhr Einlass. Verkauft werden gut erhaltene Kinderkleidung in den Größen 50 bis 176, Spielzeug sowie weitere Artikel rund ums Kind. Anmeldungen für Verkäuferinnen und Verkäufer sowie alle wichtigen Informationen sind ab sofort unter www.basarlino.de/HM44 möglich. Rückfragen können per E-Mail an basar.gartenfeld@gmail.com oder unter Telefon 0157-75237770 gestellt werden.



Die Übergabe der Spende von 600 Euro aus dem Erlös des Frühjahrsbasars an den Förderverein der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe trifft auf beidseitige Freude. Foto: privat

Jugendliche aus Zhofti Vody verbringen Ferien im Taunus



Bei der Abschlussfeier des diesjährigen Sommercamps in der Jahrtausendhalle Oberreifenberg übergibt Landrat Ulrich Krebs den Jugendlichen aus Zhofti Vody die Urkunden für das Sportabzeichen. Die Gruppe hatte die Prüfungen wenige Tage zuvor an der Sportanlage Oberlohn in Wehrheim abgelegt. Foto: Hochtaunuskreis.

Hochtaunus (hw) – Mit einem fulminanten und bewegenden Abschluss in der Oberreifenberger Jahrtausendhalle endete am Freitagabend das zweiwöchige Programm des diesjährigen Sommercamps für 30 Jugendliche aus der ukrainischen Partnerstadt des Hochtaunuskreises, Zhofti Vody. Vom 28. Juni bis 12. Juli hatten die Jugendlichen und ihre fünf Betreuer von der Jugendherberge Oberreifenberg ausgehend viele Tagesausflüge in die Region unternommen: Die Vogelburg Hasselbach und der Neroberg Wiesbaden standen ebenso auf dem Programm wie die Möglichkeit, an der Sportanlage Oberlohn in Wehrheim das Sportabzeichen abzulegen. Ein besonderes Angebot in Form eines Einführungskurses gab es zudem vom Schachclub Bad Homburg. „Besondere Höhepunkte waren die Ausflüge in den Freizeitpark Lochmühle und auf den Hoherodskopf im Vogelsberg mit vielen abwechslungsreichen Aktivitäten und der Sommerrodelbahn“, sagte Anja Auth, die beim Kreis als Bingleit für die Partnerschaft mit Zhofti Vody fungiert und das Sommercamp zusammen mit

einem Team an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreisverwaltung organisiert hat. Besonders beeindruckt zeigte sich Landrat Ulrich Krebs von der Abschlussfeier in der Jahrtausendhalle, bei der die Jugendlichen folkloristisch sangen und tanzten. Die Aufführung wurde für das deutsche Publikum übersetzt – und im Original live in die Ukraine übertragen. „Es war schön zu sehen, dass die Jugendlichen hier eine echte Auszeit vom schwierigen Kriegsaltag in der Ukraine hatten, hier aufblühen konnten und ein paar unvergessliche schöne Tage verbringen konnten. Es war uns immer ein Anliegen, dass die Jugendlichen sich hier sicher und geborgen gefühlt haben. Und wir dürfen mit unserem Engagement für Zhofti Vody nicht nachlassen“, warb Krebs für weitere Unterstützung. Fest steht, dass es im kommenden Jahr wieder ein Sommercamp für Jugendliche geben wird. Krebs dankte den ehrenamtlichen Helfern und den Sponsoren. „Ihr Engagement macht dieses wichtige Projekt erst möglich.“

Kaffeehausmusik und Clownslachen

Bad Homburg (hw) – Der „Bad Homburger Sommer“ macht am Montag, 27. Juli, Station in Dornholzhausen auf dem Kirchplatz der Waldenserkirche und lädt zu einem abwechslungsreichen Nachmittag für die ganze Familie ein. Den Auftakt macht um 15 Uhr das Kurensemble mit stimmungsvoller Kaffeehausmusik auf dem Kirchplatz der Waldenserkirche. Die Besucher können sich auf ein gemütliches Beisammensein bei einer großen

Auswahl an selbst gebackenen Kuchen, einer Tasse Kaffee oder einem Glas Sekt freuen. Ab 16 Uhr gehört die Gemeindewiese den kleinen Gästen: Clown Benji sorgt mit seinem Mitmachprogramm für jede Menge Spaß, Lachen und Unterhaltung. Der gesamte Erlös aus dem Verkauf von Kuchen, Brezeln und Getränken wird nach Abzug der Kosten an Bedürftige in den vom Erdbeben betroffenen Gebieten Venezuelas gespendet.

„School’s Out“ vor 50 Jahren: Goldenes Abi-Jubiläum am KFG



Erinnerungen an alte Zeiten: 50 Jahre nach ihrem Schulabschluss traf sich die ehemalige Klasse 13c2 wieder: (v. li.) Thomas Meyer, Anton Mayer, Martin Lippmann, Hanjörg Weiß, Fritz Wagner, Tobias Thümmeler, Gunther Otto, Udo Fleischer, Jürgen Grimm, Thomas Bender, Thomas Gerlach, Wolfgang Kaehler, Klaus Heiduschke, Joachim Guth und Ralf Busch. Foto: privat

Bad Homburg (hw) – Im Sommer 1976 schallte „School’s Out“ von Alice Cooper aus zwei mächtigen Lautsprecherboxen über den Schulhof des Kaiserin-Friedrich-Gymnasiums – das damals allerdings noch Kaiserin-Friedrich-Schule (KFS) hieß. Mit diesem Rock-Klassiker läutete die damalige Klasse 13c2 ihre legendäre Abi-Fete ein. Ein halbes Jahrhundert später kehrten 15 der einst 21 Absolventinnen und Absolventen – zwei sind leider bereits verstorben – an ihre alte „Penne“ zurück, um das goldene Abi-Jubiläum zu feiern. Frau Zinke, die ehemalige Schulleiterin, zeigte der Gruppe, was sich in den letzten 50 Jahren durch beeindruckende Neubauten und Modernisierungen verändert hat. Aber auch Altbekanntes wurde entdeckt: die Wendeltreppe, das „Hausmeister-Kabuff“ und die Rauchercke – die inzwischen nicht mehr in Betrieb ist.

Anschließend ging es zum gemütlichen Teil in ein lokales Restaurant über. Bei gutem Essen drehten sich die Gespräche um Anekdoten aus der Schulzeit, berufliche wie private Lebenswege – und humorvoll auch um die kleinen Zipperlein des Alters. Damit jeder mit jedem ins Gespräch kam, nutzte die Gruppe ein ausgeklügeltes Prinzip: Beim rotierenden „Speed-Dating“ an vier Tischen entlockte man den „alten Knaben“ so manches bislang verborgene Geheimnis aus Jugendtagen. Ein besonderes Highlight war zudem die Videoschleife nach Cleveland (USA) zu einer ehemaligen Klassenkameradin, die leider nicht persönlich anreisen konnte. Obwohl sich viele 20 bis 30 Jahre nicht gesehen hatten, war das Treffen vertraut und offen – als knüpfte man nahtlos an die Schulzeit an. Ein schöner Beweis dafür, welche enge Verbindung die gemeinsame Schulzeit schaffen kann.

Vorsicht an der Tür: Betrüger geben sich als Stadtwerke-Mitarbeiter aus

Bad Homburg (hw) – Vorsicht an der Haustür: Im Bad Homburger Stadtgebiet sind derzeit offenbar Betrüger unterwegs, die sich als Mitarbeiter der Stadtwerke ausgeben und versuchen, sich Zugang zu Wohnungen zu verschaffen. Die Stadtwerke Bad Homburg waren deshalb vor dieser Betrugsmasche. Mehrere Bürgerinnen und Bürger haben gemeldet, dass unbekannte Personen an Haustüren klingeln und sich fälschlicherweise als Mitarbeiter der Stadtwerke Bad Homburg ausgeben. Die Unbekannten versuchen unter dem Vorwand einer Zählerstanderfassung oder einer Vertragsüberprüfung, Zugang zu Wohnungen zu erhalten. Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass sich ihre Mitarbeitenden sowie beauftragte Dienstleister jederzeit mit einem Dienstausweis ausweisen können. Bürger sollten sich diesen stets zeigen lassen und bei Zweifeln keine unbekannten Personen in ihre Wohnung lassen. Verträge oder sonstige Unterlagen sollten grundsätzlich nicht an der Haustür und niemals unter Zeitdruck unterschrieben werden.

Wer verdächtige Personen bemerkt oder bereits Besuch von vermeintlichen Mitarbeitenden der Stadtwerke erhalten hat, wird gebeten, die Stadtwerke oder die Polizei zu informieren. Besonders ältere Menschen sollten über die aktuelle Betrugsmasche informiert werden, um sie vor möglichen Schäden zu schützen. Die Stadtwerke Bad Homburg bitten alle Bürger um erhöhte Wachsamkeit und empfehlen folgendes Verhalten:

- Lassen Sie sich immer einen gültigen Dienstausweis zeigen.
- Lassen Sie unbekannte Personen nicht unkontrolliert in Ihre Wohnung.
- Unterschreiben Sie keine Verträge an der Haustür.
- Geben Sie keine persönlichen Daten oder Vertragsunterlagen heraus.
- Informieren Sie bei einem Verdacht umgehend die Polizei oder die Stadtwerke Bad Homburg.

Für Rückfragen stehen die Stadtwerke Bad Homburg unter Telefon 06172-4013200 oder per E-Mail an sw.verkauf@bad-homburg.de zur Verfügung.

Waldbrandgefahr und Grillverbot – Feuerwehr in Alarmbereitschaft

Bad Homburg (hw) – Aufgrund der anhaltend hohen Waldbrandgefahr appellieren die Stadt Bad Homburg und die Feuerwehr an alle Bürger, im Wald und in Waldnähe besondere Vorsicht walten zu lassen. Nach Angaben des Deutschen Wetterdienstes liegt der Waldbrandgefahrenindex für die Region zwischen den Messstationen „Kleiner Feldberg“ und Frankfurt Westend derzeit bei Stufe 4 von 5. Damit besteht aktuell hohe Waldbrandgefahr. Zusätzlich erhöht sich das Risiko durch die Situation im Bad Homburger Wald: Infolge zurückliegender Kalamitäten, Sturmschäden und abgestorbener Bäume befindet sich vermehrt Totholz im Wald. Diese trockene Biomasse kann die Intensität von Bränden steigern und deren Ausbreitung erheblich beschleunigen. „Die Feuerwehr Bad Homburg hat sich daher auf mögliche Wald- und Vegetationsbrände vorbereitet und befindet sich in erhöhter Alarmbereitschaft. Eine offizielle Alarmstufe durch das Hessische Ministerium wurde bislang jedoch nicht ausgerufen“, erklärt Bürgermeister und Feuerwehrdezernent Dr. Oliver Jedynak.

Das bestehende Grillverbot auf den Buschwiesen gilt weiterhin uneingeschränkt. Die Stadtpolizei kontrolliert den Bereich im Rahmen ihrer regulären Streifenfähigkeit regelmäßig und achtet insbesondere auf die Einhaltung des Grillverbots. Weitere öffentliche Grillplätze gibt es im Stadtgebiet Bad Homburg nicht. Auch der Ranger der Stadt Bad Homburg ist regelmäßig auf den Buschwiesen sowie in weiteren Bereichen des Waldes unterwegs. Dabei weist er auf Verhaltensweisen hin, die das Brandrisiko erhöhen können. Hierzu zählen insbesondere Fahrzeuge, die auf trockenem Gras abgestellt werden, sowie das Rauchen im Wald. Die Stadt erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass in Hessen vom 1. März bis zum 31. Oktober ein gesetzliches Rauchverbot im Wald gilt. Dieses ist im Hessischen Waldgesetz verankert und dient dem Schutz der Wälder vor Bränden. Die Stadt Bad Homburg bittet alle Waldbesucher, die geltenden Regelungen einzuhalten und durch umsichtiges Verhalten dazu beizutragen, Waldbrände zu verhindern.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/ Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Frau Lichtenstein aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772739

Sammlerin sucht alte Schallplatten und Nähmaschinen. Bitte alles anbieten. Tel. 069/71434752

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Geigenbauer kauft alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophone, alte E-Gitarren, auch reparaturbedürftig, komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Herr Kunzmann kauft an: Pelze aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinerschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen. Auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Herr Berger kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 – 21:30 Uhr (auch am Wochenende. Tel. 069/25718443

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinerschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken und Atlaskarten. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

Kaufe Bücher zu den Themen Ökonomie, Bank, Rechnungslegung, Geschichte, Politik und Architektur. Tel. 0171/9529982

Herr Wagner sucht Silbermünzen und Silberbarren, privat zum Anlegen, Auszahlung sofort in bar. Tel. 0176/60431216

AUTOMARKT

VW T6 Multivan 2.0 TDI DSG Trendline, EZ 05/17, TÜV 05/28, 122.860 km, Weiß, EUR 6, 150 PS, Automatik, 4-türig, 7-Sitze, Stoff, Privat, 1-Hand, 14.800,- €. medbernd@magenta.de oder Tel. 0157/78472297

Familie Wagner sucht ein Wohnmobil oder einen Wohnwagen (auch mit Wasserschäden). Tel. 0176/60431216

POLO United, 5trg., 146 tkm, 60 PS, EZ 3/2008, TÜV 7/28, Vollausstattung außer Leder u. SSD. Alu, neu sind: St-kette, 8 x Reifen, Öl, Zündkerzen, mit Parkpilot, im besten Zustand, kein Rost!, schwarz met., VB 3.800,- €. Tel. 0176/30620773

PKW GESUCHE

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

GARAGEN/STELLPLÄTZE

1 Parkplatz, Jaminstr. 2, Kronberg Tel. 069/75607312

Suche geschlossene Garage für Cabrio, auch gerne Doppelgarage. Tel. 0176/66624230

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

KENNENLERNEN

Gemeinsam statt einsam: Neuoberurselerin (alleinstehend, i. R.) sucht Gleichgesinnte mit Interesse am Wandern, Nordic Walking, Spazieren, Rommé, Rummikub, Bingo usw. Tel. 0151/59483548

Sie, 70, mit Katze sucht netten Freundeskreis in Steinbach und Umgebung. Antwort bitte mit Tel. unter: Chiffre VT 03/30

Lebenserfahrener, aktiver Mittsiebziger, mit Herz, Humor und Reisefreude, sucht eine attraktive, lebenslustige Dame (bis 74) für gemeinsame Unternehmungen, schöne Gespräche, Kultur, Natur und all das, was zu zweit noch mehr Freude macht. Bin treu, zuverlässig und freue mich auf ehrliche Begegnungen. wcalplacebo@gmail.com

Club der Kunstfreunde - Theater, Museen und Oper - nimmt noch neue Mitglieder auf. Tel. 0162/3360685

Golfer, geb. 70 + sucht Golferin im HTK zum Golfen. Evtl. gemeinsame Urlaube. wdream@arcor.de

Etablierter Gentleman (attraktiv, sportlich, Mitte 50, Interesse an Kunst und Kultur) sucht eine ebenfalls etablierte Single-Klassefrau (35 - 55 Jahre) für eine erfüllende Partnerschaft. kunstkultur@icloud.com

Er, 64 J., 1,86 m, Akad., muskulös, elegant, gepflegt, sucht attraktive, +70 J. Frau, die ihren Hausfreund für diskrete Tagesfreizeiten sucht. info-rolf-berger@web.de

Klaus, 80 Jahre (jünger aussehend), 169 groß, schlank, verwitwet, wohnhaft im Vordertaunus, suche eine Frau, die zu mir passt und mit mir den Alltag, wie gute Gespräche, miteinander lachen, gemeinsame Essen, Natur, Theater- und Konzertbesuche, verbringen möchte. Wenn Du auch eine vertrauensvolle Beziehung suchst, die von gegenseitigem Verständnis geprägt ist, dann freue ich mich auf unser Kennenlernen. Chiffre VT 06/30

Kl. verh. Oldie, noch aktiv sucht nette, nicht nur fin. interessierte Sie für angenehme Treffen, Freizeit tagsüber. Dame jeder Herkunft, gerne mit Erfahrung oder Reifer. Freundschaft, Vertrauen, Fairness, gerne auch mehr. Danke für ehrliche Kontaktaufnahme. Shortoldieffm@mail.de

PARTNERSCHAFT

Attraktive Sie, 64 J., zierlich, sportlich und reiselustig mit positiver Lebenseinstellung. Das Leben ist zu kurz, um zu Hause allein zu sitzen. Ich wünsche mir so sehr jemanden, der abends auf mich wartet, einen ehrlichen, bodenständigen Mann. Zuschriften: augustaretro11@gmail.com

PARTNERVERMITTLUNG

Ich bin Witwe Carolin 67 mit schöner Figur, bin auf der Suche nach Zweisamkeit. Freue mich auf gemeinsame Zeit mit Dir kuscheln und verwöhnen. Gerne komme ich Dich auch besuchen. Fahre auch noch Auto und bin sehr zuverlässig. Freue mich auf Deinen Anruf. **Tel. 01704432364 ü.Marc-Aurel.eu**

Krankenschwester Steffi 39 J., sportlich, schlank, liebe es nach Feierabend mit meinem Cabrio oder E-Bike in den Biergarten zu fahren und den Sonnenuntergang zu genießen. Willst du auch mit mir die Sonne spüren, dann freue ich mich sehr auf ein Treffen mit Dir. Melde Dich einfach für eine glückliche Zukunft. **ü.Pv. Anruf: 015127186363**

Helga, 78 Jahre, hübsche Witwe, mit schöner weibl. Figur u. einem guten Herz, ich kann wunderbar haushalten u. kochen, schätze ein gemütliches Zuhause, gemeinsame Fernsehabende, suche pv auf diesem Weg einen ehrlichen Mann, bei getrenntem oder gemeinsamen Wohnen. Darf ich Sie mit dem Auto besuchen? Sie erreichen mich. **Tel. 0151 – 62913874**

Ich, Jutta, 69 J., bin e. jugendliche, wunderschöne Frau, ich liebe e. gute Küche, die Natur, aber leider bin ich ganz allein. Nach der Trauerzeit möchte ich die schlimme Einsamkeit beenden, mir fehlt die tägl. Ansprache. Bitte rufen Sie heute an, damit wir uns verabreden können pv **Tel. 0157 – 75069425**

► Angela, 64 J., mit schöner weibl. Figur, bin eine tolle Köchin u. Hausfrau. Äußerlichkeiten spielen für mich keine Rolle. Wichtig ist nur, dass wir uns mögen. Würde auch zu Dir ziehen, um immer für Dich da zu sein. Wollen wir den Sommer gemeinsam verbringen u. das Glück finden, ein Leben lang füreinander da zu sein? pv **Tel. 06431-2197648**

► Sabine, 70 J., fraulich, gepflegt, mit Freude am Kochen u. Sinn für ein schönes Zuhause. Fahre selbst, mag es ruhig, ehrlich u. gemütlich. Ihr Alter ist egal - Hauptsache, wir verstehen uns. Melden Sie sich gern ü.b.pv, wenn Sie das Alleinsein auch satt haben. **Tel. 0176-57889239**

BETREUUNG/PFLEGE

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Privatsekretärin für Senioren - ich helfe bei: Schriftwechsel, Terminen, Orga, Ablage, Einreichung Arztrechnungen PKV, Immobilien, Steuer-vorb., Behörden. Tel. 0172/9625126

Alltagshilfe gesucht (Kronberg - Oberhöchstadt) Hohenwald. Für eine selbstständig lebende, 85-jährige Dame im Hohenwald suchen wir eine zuverlässige Alltagshilfe, stundenweise, nach Absprache. Wir wünschen uns: Geduld, Freundlichkeit und ein gutes Gespür im Umgang mit einer Dame mit klaren eigenen Vorstellungen. Bei Interesse bitte melden unter: Fritz@cc.cc oder Tel. 0172/6910599

IMMOBILIENMARKT

Privat: Suche Reihenhaushälfte. Tel. 069/34867261

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Friedberg-Ockstadt, Obstbaumgrundstück, 657 m² zu verk. dir. vom Eigent., für 25.000,- €. Tel. 0178/6064305

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne. Tel. 06171/6288-0 www.taunus-nachrichten.de

IMMOBILIENGESUCHE

Junges Paar sucht ETW zum Kauf in MTK/HG, 2 - 4 Zi, gerne saniierungsbedürftig. Tel. 0178/8915493

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283

Beamtin i. R. sucht barrierefr. 2 Zi.-Whg. m. Balkon in Bad Homburg. Chiffre VT 04/30

Junge Sulzbacher Familie (mit zwei Jungs) sucht Haus mit Garten in Sulzbach und Umgebung. Tel. 0151/58005770

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 01579/2456091

Suche Eigentumswohnung von Privat. Tel. 0173/7231677

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Haus gesucht: 5-köpfige Familie mit drei Kindern sucht ein Einfamilienhaus ab 5 Zimmern in Königstein, Schneidhain, Falkenstein. Auch ältere oder renovierungsbedürftige Häuser willkommen. Wir freuen uns über Ihren Anruf. Tel. 0170/6163082

Wir sind eine junge deutsche Familie mit 2 Kindern und suchen ein Haus oder eine 4 Zimmerwohnung zum Kaufen. Tel. 0179/1384410

IMMOBILIENANGEBOTE

Schwalbach, schöne, helle, 4-Zimmer Wohnung, 81 m², Wfl. frei, Bj. 1965, 3. Stock, KP 299.000,- €, dir. vom Eigent. Tel. 0178/6064305

Kronberg St./am Park, schöne helle Lg., ETW 120 m², TG, 2 BLK, 2. OG, Aufz., Ka., Pa., EBK, Renv. Bad und WC neu, befr. Miete 8/27, Priv. (prov.-fr), 495 T € + 15 TG-PL. Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

Attraktive 4,5 Zimmer-Wohnung in Friedrichsdorf. Verkauf von Privat an Privat: 123 m² inkl. Balkon/verglaster Loggia. Die 4,5-Zimmer-Wohnung im 2. OG verfügt über 1 Balkon, 1 Wintergarten, 3 Schlafzimmer, 2 Badezimmer und 1 Abstellraum. Sie liegt in Friedrichsdorf mit guter Erreichbarkeit aller Einrichtungen des täglichen Bedarfs (Kindergarten/Schule). Smarthome-Steuerungen, Aufzug, Kellerraum und Einbauküche sind ebenfalls vorhanden. Moderne Ausstattung (Baujahr 2023), Holzdielenboden und unverbaubarer Fernblick, 2 Tiefgaragen-Stellplätze (Wallbox), Kellerraum. Preis: 750.000,- €. Keine Makleranfragen. Tel. 0151/51705000

Schwalbach am Taunus Altstadt: kleine 2 Zimmer-Wohnung in einem historischen Gebäude zu verkaufen. Chiffre VT 02/30

LOKALSPORT

TC Bad Homburgs Damen mit weißer Weste

Bad Homburg (gw) – Zwei Teams aus dem Hochtaunuskreis marschierten schon nach dem zweiten Doppel-Spieltag der Saison 2026 in der Tennis-Hessenliga der Damen vorneweg. Der TC Bad Homburg hat dem 5:4-Erfolg gegen den SC 80 Frankfurt einen 7:2-Sieg in Buchschlag folgen lassen; und der TEVC Kronberg gewann am Auftakt-Wochenende das Derby gegen den TC Steinbach (5:4) und auch beim TEC Darmstadt (6:3). Im Kurpark, wo noch die Spuren der „Bad Homburg Open“ zu sehen waren, entschieden die Gastgeberinnen das Derby gegen den SC 80 Frankfurt mit 5:4 für sich. Nach einem Zwischenstand von 3:3 nach den Einzeln hatte der TCHG das erste und das dritte Doppel gewonnen. In derselben Besetzung wie am Samstag, gelang den Bad Homburgerinnen am Sonntag, 5. Juli, ein 7:2-Erfolg beim TV Buchschlag. Die Gäste konnten dabei drei der vier Drei-Satz-Spiele für sich entscheiden. Im Spitzen-Einzel hatte Yasmine Mansouri gegen die Argentinierin Florencia Maria Urrutia aber glatt mit 2:6 und 0:6 das Nachsehen. In der Folge wude der THC Hanau mit 9:0 (!) besiegt, weiterhin gewann das Team um Mannschaftsführerin Pauline Bruns gegen Eintracht Frankfurt mit 7:2, gegen den TEVC Kronberg mit 6:3 und gegen den TEC Darmstadt, wenn auch knapp, mit 5:4. Im Moment sind die Damen mit acht Siegen aus acht Spielen souverän Tabellenführer, die Kroberger auf Platz zwei mussten schon zwei Niederlagen hinnehmen.

TC-Herren Schlusslicht
In der Tennis-Hessenliga der Herren trägt der TC Bad Homburg hingegen die rote Laterne, am Wochenende nach dem ersten Saisonsieg (gegen den Vorletzten SC Frankfurt 80) wurden die beiden Begegnungen gegen Rot-Weiß Sprendlingen II und gegen den TEC Darmstadt direkt wieder mit jeweils 3:6 verloren. Nur ein Sieg aus acht Spielen, abgeschlagen Tabellenletzter, das die enttäuschende Bilanz.



Maximilian Achhammer von Roeder musste sich gegen Rot-Weiß Sprendlingen II mit 3:6 geschlagen geben. Foto: gw

Sieg mit Gottes Hilfe

Bad Homburg (hw) – „Gewonnen!“ haben die Kinder der Evangelischen Kinder- und Jugendhilfe Bad Homburg Haus Gottesgabe – und zwar gegen die Fußballmannschaft vom 1.FC Oberstedten. Familie Schwarzer vom Magic Bowl Entertainmentcenter in Oberstedten hat noch verschiedene Trikots gespendet, welche die Kinder auch gleich anzogen. „Ein ganz herzliches Dankeschön an Mark und Jan vom 1.FC Oberstedten, die ihre Zeit den Kindern geschenkt haben“, freute sich Sonja Palm, die sich ehrenamtlich für das Haus Gottesgabe engagiert. Wer auch etwas „Besonderes“ kann und den Kindern vom Haus Gottesgabe gerne seine oder ihre Zeit schenken möchte, kann sich jederzeit an Sonja Palm unter der E-Mailadresse gemeinsam.was.erreichen@gmail.com wenden.



Mark und Jan vom 1.FC Oberstedten und Sonja Palm beim „Trikottausch“ Foto: privat

Der LSC Bad Homburg verbindet Ausbildung und Gemeinschaft



Teilnehmer des Fluglagers stemmten den Einsitzer „Ka8“ in die Luft. Am 22. und am 23. August kann man bei den Flugtagen wieder allerlei „Geflügel“ bewundern. Foto: privat

Bad Homburg (hw) – Für die Mitglieder des LSC Bad Homburg gehört das jährliche Fluglager zu den Höhepunkten der Flugsaison. Auch in diesem Jahr verbrachten 41 Teilnehmerinnen und Teilnehmer – darunter Flugschüler, erfahrene Piloten, Fluglehrer sowie zahlreiche ehrenamtliche Helfer – zwei Wochen ab Ende Juni gemeinsam auf dem Flugplatz. Im Mittelpunkt stand die fliegerische Ausbildung des Nachwuchses. Das Fluglager bietet ideale Voraussetzungen, um durch den täglichen Flugbetrieb möglichst viele Starts und Landungen zu absolvieren und damit Ausbildungsfortschritte zu erzielen. Die ehrenamtlich tätigen Fluglehrer investierten während der gesamten zwei Wochen viel Zeit und Engagement in die Jugendarbeit und Ausbildung der Flugschüler. Der größte Meilenstein in der Segelflugausbildung ist für viele der erste Alleinflug. Dieses besondere Erlebnis durfte in diesem Jahr Jan Thore Dorll feiern. Nach erfolgreicher Vorbereitung und zahlreichen Ausbildungsflügen hob er erstmals ohne Fluglehrer an Bord ab und meisterte seinen Flug sicher und souverän. Fünf weitere Flugschüler konnten mit bestandenen sogenannten B- und C-Prüfungen weitere Meilensteine in der Ausbildung absolvieren. Dabei müssen verschiedene vordefinierte Flugübungen durchgeführt werden. Neben der klassischen Schulung wurden die Teilnehmer auch in den Streckensegelflug eingewiesen. Dabei lernen angehende Piloten längere Überlandflüge zu planen

und thermische Aufwinde effektiv zu nutzen, um größere Entfernungen ohne Motor zurückzulegen. Doch das Fluglager lebt nicht allein vom Flugbetrieb. Das gemeinsame Leben auf dem Flugplatz stärkt seit jeher den Zusammenhalt im Verein. Während der zwei Wochen wurde direkt vor Ort gecamppt, gemeinsam gefrühstückt und am Abend zusammen gegessen. Besonders die erste Woche stellte die Teilnehmer mit Temperaturen von über 40 Grad vor eine besondere Herausforderung. Für die nötige Abkühlung sorgte ein eigens aufgebauter Pool, der sich schnell zum beliebten Treffpunkt zwischen den Flugtagen entwickelte. Organisiert wurde das Fluglager von Till Kirberg, der dabei von einem erweiterten Helferteam unterstützt wurde. Dank der guten Vorbereitung, des großen ehrenamtlichen Engagements und der motivierten Teilnehmer kann der LSC Bad Homburg auf zwei erfolgreiche Wochen zurückblicken. Darüber hinaus laufen aktuell die Vorbereitungen für den Flugtag am 22. und 23. August. Der Eintritt ist kostenfrei und Interessierte sind herzlich eingeladen, die faszinierende Welt des Fliegens vor Ort auf dem Fluggelände in Obernhain zu erleben. Neben dem Segelflug wird auch der Motorflug Bestandteil des Flugtages sein. Dabei ist auch ein Fly-in von befreundeten Piloten aus der Umgebung geplant. Für eine Versorgung mit Getränken und Speisen ist gesorgt. Am Samstag Abend wird zudem die Cover-Band MiKO Rock für musikalische Stimmung sorgen.

Chiara Dröll verstärkt Team der Meister-Falcons

Bad Homburg (gw) – Die Basketball-Saison 2026/27 beginnt für die Falcons Bad Homburg in der 2. Bundesliga Süd am Sonntag, 27. September, um 16.30 Uhr mit einem Heimspiel. „Trainer des Jahres“ Jay Brown, der seinen 44. Geburtstag mit seiner Familie auf einer Kreuzfahrt gefeiert hat, kann (Stand: jetzt) auf folgenden Kader bauen: Lena Sandner (Rückennummer 3), Isabel Gregor (4), Aikaterini Romanou (5), Finja Heubel (7), Tosca Steinhoff (9), Charlotte Soth (10), Jerrine Steinhoff (12), Emily Haux (16), Monika Crnjac (21), Valentina Beising (24) und Meghan Kenefick (32). Hinzugekommen ist Chiara Dröll. Die 26-jährige Berlinerin hat ihr Studium der Rechtswissenschaften abgeschlossen und beginnt demnächst ein Referendariat in Frankfurt. Mit einer Größe von 1,84 Metern und einem guten Wurf von außen ist der Neuzugang flexibel einsetzbar. „Sie bringt viel Erfahrung aus ihrer Zeit in Würzburg und in der vergangenen Saison beim Zweitligisten TuS Lichterfelde mit“. Brown ist überzeugt, dass Dröll als Power Forward für die Falcons eine wertvolle Verstärkung sein wird. Von der Truppe, die in der letzten Zweitligarunde den fünften Platz erreicht hat, sind Biserina, Signatovich, Oberhag und auch Seeliger nicht mehr dabei, letztere geht nach Kanada, wo sie neben dem Studium auch im Basketball-Team der Universität spielen wird. „Ab sofort läuft bei uns der Kartenvorverkauf für die neue Saison“, verkündete Falcons-Teammanagerin Liz Rhein, nachdem der Spielplan veröffentlicht wurde. Interessenten können sich per E-Mail bei liz.rhein@htg-badhomburg.de melden.



Monika Crnjac will mit den Falcons Bad Homburg den Meister-Titel in der 2. Basketball-Bundesliga Süd verteidigen. Foto: gw

Tennis-Ferienspiele begeistern Kinder bei der SGO

Bad Homburg (hw) – Zwei Wochen lang standen auf der Tennisanlage der Sportgemeinschaft Ober-Erlenbach Bewegung, Spaß und gemeinsames Lernen im Mittelpunkt. Mit den Tennis-Ferienspielen bot der Verein Kindern im Alter von 6 bis 14 Jahren ein abwechslungsreiches Ferienprogramm, das ausdrücklich auch Nicht-Mitgliedern offenstand. Tennis gilt als technisch anspruchsvoller Sport, aber in Ober-Erlenbach wurde der Einstieg bewusst kindgerecht gestaltet: Mit abwechslungsreichen Übungen, Spielformen und kleinen Wettbewerben konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erste Erfahrungen auf dem Platz sammeln – ohne Leistungsdruck, aber mit viel Freude an der Bewegung. Eine besondere Rolle spielten die jugendlichen Trainerassistenten der SG Ober-Erlenbach. Der Verein unterstützt seit Jahren interessierte Nachwuchsspielerinnen und -spieler bei der Ausbildung zum Jugendassistententrainer des HTV. Bei den Ferienspielen konnten die Jugendlichen ihr Wissen praktisch weitergeben, Übungen begleiten und den Jüngeren als Ansprechpartner zur Seite stehen. Davon profitieren alle Seiten: Die Nachwuchstrainer sammeln wertvolle Erfahrungen, während der Verein engagierte Unterstützung erhält und der Tennissport nachhaltig gefördert wird. Die Resonanz war durchweg positiv. Während an einigen Tagen kleinere Gruppen trainierten, nahmen an anderen Terminen bis zu sieben Kinder teil. Gerade die überschaubare Grup-



Mit viel Spaß und Bewegung auf dem Tennisplatz: Bei den Ferienspielen der SG Ober-Erlenbach sammelten Kinder erste Erfahrungen mit Schläger und Ball. Foto: SG Ober-Erlenbach

pengröße ermöglichte eine intensive Betreuung und persönliche Förderung. Aus den Ferienaktionen entstanden neue Kontakte zur SG Ober-Erlenbach, und sogar weitere Mitglieder konnten für den Verein gewonnen werden. Aufgrund der positiven Erfahrungen wird das

Angebot in der vierten Sommerferienwoche vom Montag, 3. August, bis Freitag, 7. August, fortgesetzt. Damit zeigt die SGO, dass Tennis ein moderner, bewegungsreicher und gemeinschaftlicher Sport für Kinder und Jugendliche ist – direkt vor Ort und mitten im Vereinsleben.

IMMOBILIENMARKT

STELLENMARKT

Suche Haus / Wohnung zum Kauf

Renovierungsbedürftig? Kein Problem!

Von Privat • Finanzierung gesichert.

☎ 0175/3390685

Suche Grundstücke

jeglicher Art (insbesondere Garten- & Freizeitgrundstücke)

zum Kauf - Lage und Größe flexibel. Einfach melden!

Tel.: 0172/5341420

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Jungen Union Bad Homburg zu Gast im Europäischen Parlament



Nicht nur aus politischer Sicht ist Straßburg immer eine Reise wert. Die Stadt im Elsass gehört zum Weltkulturerbe der UNESCO. Foto: Junge Union Bad Homburg

Bad Homburg (hw) – Auf Einladung des Europaabgeordneten Prof. Dr. Sven Simon besuchte eine 15-köpfige Delegation der Jungen Union Bad Homburg in der vergangenen Woche das Europäische Parlament in Straßburg. Die zweitägige Reise bot den Teilnehmern spannende Einblicke in die Arbeit der Europäischen Union und die parlamentarischen Abläufe auf europäischer Ebene. Nach der gemeinsamen Anreise am Mittwoch stand zunächst eine Stadtführung durch die elsässische Metropole auf dem Programm. Dabei erhielten die Teilnehmer interessante Einblicke in die Geschichte und Bedeutung Straßburgs als europäische Hauptstadt. Am Abend traf die Delegation Prof. Dr. Sven Simon sowie sein Team zu einem gemeinsamen Abendessen. Zum Büro des Europaabgeordneten gehört auch Julius Reichel, Vorstandsmitglied der Jungen Union Bad Homburg, der die Organisation des Besuchs maßgeblich unterstützte. Der Donnerstag begann mit einem ausführlichen Gespräch mit Prof. Dr. Sven Simon über aktuelle europapolitische Herausforderungen und die Arbeit im Europäischen Parlament, was einen besonderen Höhepunkt darstellte. Einerseits erzählte uns Prof. Dr. Simon von seiner Arbeit in Straßburg und Brüssel. Gleich-

zeitig wurde jedoch auch kontrovers über die aktuellen politischen Entwicklungen in Europa diskutiert, wobei es sehr interessant und lehrreich war, in dieser Diskussion die Perspektive eines Mitglieds des europäischen Parlamentes zu bekommen. Im Anschluss erhielten die Teilnehmer eine Führung durch das Parlamentsgebäude und konnten einen Blick hinter die Kulissen der europäischen Gesetzgebung werfen. Dem schloss sich der Besuch einer Plenardebatte an, bei der die Mitglieder der Jungen Union die parlamentarischen Diskussionen live verfolgen konnten. Nach dem offiziellen Programm blieb noch Zeit, die Stadt Straßburg auf eigene Faust zu erkunden, bevor die Gruppe gemeinsam die Rückreise nach Bad Homburg antrat. „Der Besuch hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig die Europäische Union für unseren Alltag ist und wie politische Entscheidungen auf europäischer Ebene entstehen. Der direkte Austausch mit Prof. Dr. Sven Simon war für unsere Mitglieder besonders wertvoll“, resümiert der stellvertretende Vorsitzende Sebastian Grüters. Die Junge Union Bad Homburg bedankt sich herzlich bei Prof. Dr. Sven Simon und seinem Team für die Einladung sowie die interessanten Einblicke in die Arbeit des Europäischen Parlamentes.

Klimaschutzpreis wartet auf Bewerbungen

Hochtaunus (hw) – Ob im Naturschutz, der Umweltbildung oder der Energieeinsparung: Im Hochtaunuskreis wird Klimaschutz großgeschrieben. Das zeigt auch die jährliche Verleihung des Klimaschutzpreises. Bereits zum fünften Mal wird 2026 das vielfältige Engagement von Vereinen, Bürgerinnen und Bürgern oder Organisationen in Sachen Klimaschutz ausgezeichnet. Noch bis 15. September können sich Vereine, Initiativen, Organisationen sowie Bürger aus dem Hochtaunuskreis für den Klimaschutzpreis 2026 bewerben oder vorgeschlagen werden. Für den Wettbewerb zugelassen sind alle Aktivitäten, Leistungen oder Projekte, die den Klimaschutz im Hochtaunuskreis fördern, die selbst zum Klimaschutz beitragen oder die für das Thema sensibilisieren. Voraussetzung ist lediglich, dass der Wohnsitz, Arbeitsort oder Geschäftssitz der Initiative im Hochtaunuskreis liegt und das eingereichte Projekt, die Leistung oder Aktivität (auch) zwischen dem 1. Juni 2025 und dem 30. Mai 2026 stattgefunden hat. Die drei Gewinner erhalten Preisgelder in Höhe von 5.000, 2.000 und 1.000 Euro. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.hochtaunuskreis.de/Nachhaltigkeit-Klimaschutz/Klimaschutzpreis. Bewerbungen sind per E-Mail an klimaschutzpreis@hochtaunuskreis.de oder postalisch an den Hochtaunuskreis möglich.



Anzeige

Der Kaffee ist fertig

(DJD). Der Wunsch nach Geborgenheit prägt die aktuellen Einrichtungstrends. Statt puristischer Sachlichkeit sollen Räume wieder mehr Wärme ausstrahlen. Damit gewinnen Natur- und Erdtöne an Bedeutung. Besonders angesagt ist etwa die Schöne Wohnen-Trendfarbe des Jahres 2026 namens Macchiato. Der warme, fein abgestimmte Brauntönen bewegt sich zwischen einem cremigen Beige und einem frisch zubereiteten Milchkaffee. Er vermittelt Ruhe sowie Authentizität, ohne erdrückend zu wirken. Der erdige Ton lässt sich sehr gut mit hellen Textilien und Holzmöbeln oder auch kontrastreich mit intensiven Nuancen wie Smaragdgrün und Kobaltblau kombinieren. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com etwa gibt es mehr Inspirationen, erhältlich ist die Trendfarbe des Jahres 2026 in vielen Bau- und Fachmärkten.



Die Trendfarbe des Jahres holt Coffeehouse-Chic ins eigene Zuhause. Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

Wir suchen für unser Frühaufsteher-Team einen rüstigen **Frührentner/ Hausmeister (m/w/d)** mit handwerklichen Fähigkeiten auf 603,- € Basis. Arbeitszeit ist 1–2 mal wöchentlich in der Zeit von 5:30 - 9:00 Uhr. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Telefon **06171-913535**

Wir suchen erfahrene **Minibaggerfahrer und Maurer** zur Aushilfe für ca. 2-3 Wochen für eine Baustelle in Oberursel. **Kontakt Tel: 0171/8971667**

Flyer- und Zeitungsverteiler Achtung!!! Cooler Zusatzverdienst für dein Verteilergebiet. Melde dich einfach und unkompliziert unter **01556-103 705 7**

Zeit für einen Wechsel?

Wir sind eine moderne Immobilienverwaltung und aktiv im Rhein-Main-Gebiet.

Sachbearbeitung (m/w/d)

Ihre Aufgabe:

- Kaufmännischen Assistenz Tätigkeiten
- Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
- Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

Ihre Qualifikationen:

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
- Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
- Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:

Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf in der Nähe der S-Bahn (3 Min.). Fortbildungsangebote und das Gehalt sind Teil Ihres Bewerbungsgespräches.

Das klingt interessant?

Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Rohrwiesenstr. 2, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de

Land fördert kleinere Museumsprojekte

Hochtaunus (hw) – Gute Nachrichten für die Museumslandschaft im Hochtaunuskreis: Das Land Hessen unterstützt im Rahmen der Projektförderung für kleinere Museen mehrere Einrichtungen in der Region mit Mitteln aus dem Kommunalen Finanzausgleich 2026. Wie der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino mitteilt, wurden die entsprechenden Förderanträge positiv beschieden. Die Stadt Friedrichsdorf erhält demnach 21.225 Euro für Projekte in Museum Philipp-Reis-Haus und dem Heimatmuseum Seulberg. Das Museum Gotisches Haus in Bad Homburg wird mit 6.655 Euro gefördert. Das kulturhistorische Museum hatte nach einer umfassenden Sanierung im Herbst 2025 wieder seine Türen für Besucher geöffnet. Bellino begrüßt die Förderung ausdrücklich. Aus eigenen Besuchen kenne er die hohe Qualität der Ausstellungen ebenso wie das große ehrenamtliche Engagement vor Ort. Gerade kleinere Museen ergänzten das kulturelle Angebot auf vielfältige Weise und begeisterten mit wechselnden Ausstellungen sowohl Stammgäste als auch neue Besuchergruppen. Die gezielte Unterstützung kommunaler und privater Museen sei deshalb ein wichtiges Anliegen der Hessischen Landesregierung, so der Landtagsabgeordnete.

SPD-Ferienfraktion besucht Jugendzentrum

Bad Homburg (hw) – Mit ihrer Veranstaltungsreihe „Ferienfraktion“ möchte die SPD-Fraktion auch in der sittingsfreien Zeit mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Im Rahmen ihrer diesjährigen „Ferienfraktion“ lädt die SPD-Fraktion am Montag, 3. August, zu einer Besichtigung des Jugendzentrums Ober-Eschbach ein. Beginn ist um 17.30 Uhr in der Einrichtung am Weidenring 58. Mitarbeitende des Jugendzentrums stellen die Einrichtung und ihre vielfältigen Angebote vor. Dazu gehören unter anderem Beratungsangebote zur Suchthilfe und bei schulischen Problemen, gemeinsame Koch- und Freizeitaktionen sowie offene Treffmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche. Auch Stadtrat Tobias Ottaviani wird an der Führung teilnehmen. Das Jugendzentrum konnte 2025 eröffnet werden, nachdem der bisherige Jugendclub neben der Albin-Göhring-Halle geschlossen worden war. Der neue Standort geht auf Planungen zurück, die bereits unter der damaligen Sozialdezernentin Lucia Le-walter-Schoor angestoßen wurden. Interessierte sind eingeladen, sich vor Ort über die Arbeit des Jugendzentrums zu informieren. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr, Am Weidenring 58 in Ober-Eschbach am Eingang ganz links am Gebäude vor den Kfz-Ladestationen.

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Entrümpelung & Haushaltsauflösung

Schnell • Zuverlässig • Preiswert

✓ Seit 2012 im Einsatz

✓ Kostenlose Besichtigung

Wohnungen • Häuser • Keller • Garagen • Büros

☎0152 36685156

KS-Facilityservices.de

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein

Dacharbeiten aller Art

Kaminöfen und Kamine

Ofenstudio Bad Vilbel

Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99

Zeppelinstr. 14 • Bad Vilbel • Gewerbegebiet, Am Stock

www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN

SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 • 61118 Bad Vilbel

Tel. 0 61 01 / 80 33 144

www.ofenstudio-gmbh.de

Baumpflege & Baumkontrolle,

Bäume fällen, schneiden & roden.

Hecken, Sträucher schneiden.

Garten- & Landschaftspflege

Baumpflege Rentel

Tel. 06171/69 41 54 3

06081/58 72 200

Humboldtschule empfing Austauschpartner aus Texas



Die Austauschschüler aus Texas bei einem Tagesausflug vor der Frankfurter Skyline.
Foto: Humboldtschule

Bad Homburg (hw) – „Nice to see you again! Wie geht’s Dir?“ Letzteres mit deutlich amerikanischem Akzent hörte man zuletzt auf den Gängen der Humboldtschule Bad Homburg. Vom 6. bis zum 24. Juni waren dort US-Gast-schülerinnen und -schüler der Billy Ryan High School aus Denton, Texas, zu Gast und wurden von den Familien ihrer deutschen Austauschpartner beherbergt. Im vergange-nen Jahr besuchten die Bad Homburger be-reits für drei Wochen Denton und ihre Aus-tauschpartner in den USA. Wie auch in Denton wartete in Deutschland ein abwechslungsreiches Programm auf alle Austauschteilnehmer. Heidelberg, Frankfurt und Berlin standen als Städtetrips auf dem Programm, besonders aktiv wurde es zudem beim Kanufahren auf der Lahn und beim Ra-deln entlang der Berliner Mauer. Neben all den Exkursionen integrierten sich die amerikanischen Schüler auch in den Unter-richt an der HUS, waren beim Wandertag dabei und gaben reichlich Präsentationen und Inter-

views beim „Rent your American“-Programm der Englisch-Fachschaft der Humboldtschule. Dabei können sich Klassen der HUS eine Gruppe der Gastschüler für eine Schulstunde „buchen“, diese interviewen und sich eine vor-bereitete Präsentation über Denton oder Texas anhören. Insgesamt also nicht nur ein Gewinn für die US-deutsche Austauschgruppe, sondern auch für die gesamte HUS-Schulgemeinde. Begleitet wurden die Schüler der Billy Ryan High School von ihrem engagierten Lehrer Daniel Kline, der auch in Deutschland stu-dierte und nun mit der Humboldtschule schon zum zweiten Mal einen Austausch auf die Beine gestellt hat. Eine dritte Runde für 2027/28 ist bereits in Planung. Mit unheimlich vielen Erfahrungen fliegen die US-Schüler nun nach Hause und können dort von ihrer spannenden Zeit in Bad Hom-burg und in Deutschland berichten, so dass es dann in der Zukunft wieder „Howdy“ und „Wie geht’s?“ in Denton und der Humboldt-schule heißen kann.

7. Bad Homburger Jugendbeirat sucht zwei neue Mitglieder

Bad Homburg (hw) – Im Oktober 2026 nimmt der 7. Jugendbeirat der Stadt Bad Homburg seine Arbeit für die kommenden zwei Jahre auf. Ab sofort können sich Jugendl-iche bewerben, die nicht eine der weiterfüh-renden Bad Homburger Schulen besuchen und dennoch die Interessen junger Menschen in ihrer Stadt aktiv mitgestalten möchten. Der Jugendbeirat vertritt die Belange der Bad Homburger Jugendlichen und bringt deren Perspektiven in die kommunalpolitischen Gremien ein. Als beratendes Gremium wirkt er an jugendrelevanten Themen mit und ver-steht sich als Ansprechpartner für die Anlie-gen junger Menschen in der Stadt. Die Amts-zeit beträgt zwei Jahre. Der Jugendbeirat tagt in der Regel alle zwei Monate; für die Teil-nahme erhalten die Mitglieder ein Sitzungs-geld. Insgesamt besteht der Jugendbeirat aus 13 Mitgliedern. Elf von ihnen werden an den weiterführenden Bad Homburger Schulen – Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Gesamt-schule am Gluckenstein, Humboldtschule und Maria-Ward-Schule – gewählt. Zwei wei-

tere Sitze werden durch den amtierenden Ju-gendbeirat im Rahmen eines Bewerbungsver-fahrens vergeben. Bewerben können sich alle Bad Homburger Jugendlichen, die zum 1. Oktober 2026 min-destens 13 und höchstens 17 Jahre alt sind, in Bad Homburg wohnen, jedoch keine der ge-nannten weiterführenden Schulen besuchen und sich für die Interessen und Belange von Jugendlichen engagieren möchten. Die Bewerbung ist bis einschließlich Sonn-tag, 9. August, per E-Mail an jugendbildungs-werk@bad-homburg.de möglich. In der Be-werbung sollten die Interessierten kurz erläu-tern, warum sie sich im Jugendbeirat engagie-ren möchten. Außerdem sind Wohnort und Alter anzugeben. Nach Ablauf der Bewer-bungsfrist werden alle Bewerbungen an den amtierenden Jugendbeirat weitergeleitet, der in einer demokratischen Wahl die beiden zu-sätzlichen Mitglieder bestimmt. Nähere Auskünfte erteilt der Magistrat der Stadt Bad Homburg, telefonisch unter 06172 -100-5003 oder -5013 sowie per E-Mail an jugendbildungswerk@bad-homburg.de.



Aufruf zum Mitgestalten: Der 7. Jugendbeirat der Stadt Bad Homburg sucht Jugendliche im Alter von 13 bis 17 Jahren mit Wohnsitz in Bad Homburg, die keine der hiesigen weiterführen-den Schulen besuchen. Bewerbungsschluss ist der 9. August.
Foto: Stadt Bad Homburg

Goldmünzen

Zahngold

Goldschmuck

Silberbesteck / Silberbarren

PELZE ALLER ART

Lederjacken aller Art

Hüte aller Art

Ferücken

Trachten aller Art

Ankauf von Louis Vuitton Taschen

Taschen aller Art

Goldmünzen aller Art

Juwelieren

Tafelsilber aller Art

PELZ- & GOLDANKAUF
LA PERLA
ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN
BATTERIEWECHSEL | ÖHRLOCHSTECHEN
MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD! ZAHLEN BIS ZU 9.500€ FÜR PELZE

ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDLIEDER, AUCH LAMMFEHLMÄNTEL
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€

MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART
PREIS BIS 9.500€* *IN VB MIT GOLD

NUR 9 TAGE GÜLTIG

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 55 77 11 TEL.: 06172 - 380 888 6

WIR ZAHLEN BIS ZU 151,00€,- PRO GRAMM GOLD

WIR ERSTATTEN IHNEN IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON 9:30 - 18:00 UHR

THOMASSTR. 6-8 61348 BAD HOMBURG

MOBIL: 0176 30 5